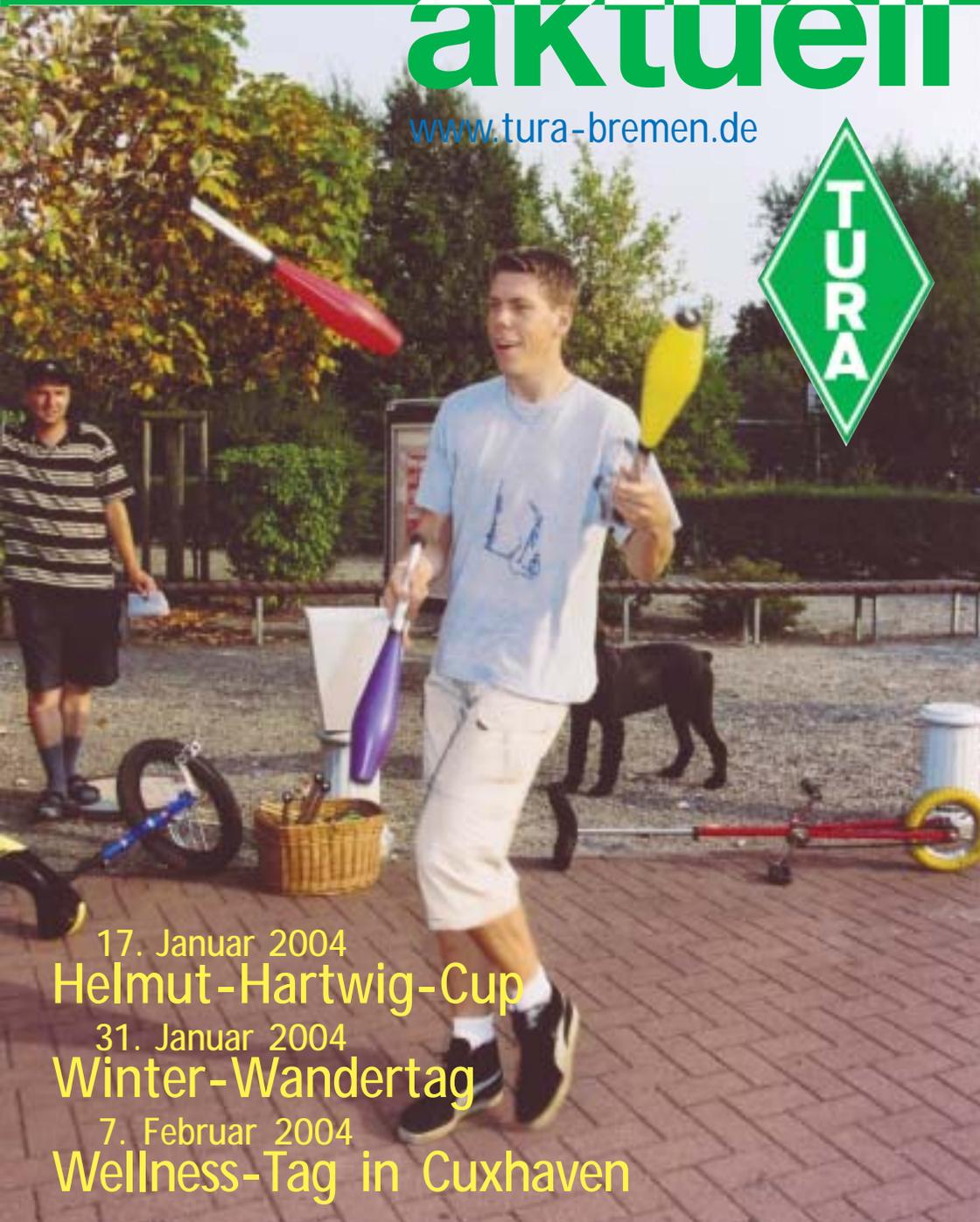


tura aktuell

www.tura-bremen.de



17. Januar 2004

Helmut-Hartwig-Cup

31. Januar 2004

Winter-Wandertag

7. Februar 2004

Wellness-Tag in Cuxhaven

Abb. zeigt Yaris linear sei mit Sonderausstattung

Nichts ist unmöglich.  **TOYOTA**

Reichweite.



Einfach genial – der neue Toyota Yaris 1,4 D-4D kommt mit einer Tankfüllung bis zu 1.216 km weit.

- 1,4-I-D-4D-Common-Rail-Diesel mit 55 kW (75 PS)
- variables Raumkonzept mit verschiebbarer Rücksitzbank
- CO₂-Emission von 113 bis 117 g/km nach RL 80/1268/EWG



Sieger im TÜV Auto-Report 2003 (bei den 1 bis 3 Jahre alten Fahrzeugen)

20 x Yaris 1.0 + 1.3l Benziner mit kostenloser Klimaanlage (Tageszul. ohne Kilometer) Preisvorteil bis zu 2.145,- €

Schon ab 11.900,- €

AUTOHAUS SCHNEIDER GMBH
VERKAUF · KUNDENDIENST · REPARATUREN
ERSATZTEILE · AUTOZUBEHÖR · VERMIETUNG

Seewenjestraße 20 · 28237 Bremen Gröpelingen

TURN- UND RASENSPORTVEREIN BREMEN E.V.



GEGRÜNDET 1894 · MITGLIED DES LANDESSPORTBUNDES BREMEN E.V.
Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit vom DTB

Geschäftsstelle: Vereinszentrum Lissaer Str. 60, 28237 Bremen, Tel. 61 34 10, Fax 61 34 11
 Postanschrift: TURA Bremen e.V., Postfach 21 01 14, 28221 Bremen
 Geschäftszeit: Montag bis Donnerstag 10 - 12 Uhr, zusätzl. Di. 17 - 20 Uhr, Mi. 13 - 15 Uhr
 Bankkonto: Die Sparkasse in Bremen (BLZ 290 501 01), Konto-Nr. 11 662 483
 Beitragszahlungen Sparkasse Kto.Nr. 102 7275

Ehrenpräsident:	Peter Sakuth	Lars Ackermann	794 08 00
Präsidentin:	Cornelia Wiedemeyer 691 81 21	Beisitzer:	Dirk Bierfischer 616 50 09
Vizepräsident:	Heiner Kehlenbeck 616 11 65		Peter Stoldt 61 54 42
- Liegenschaften:	Dieter Kloke 616 24 22		Astrid Bode 896 89 84
- Sportlicher Leiter:	Tobias Nickel 165 51 46		Harald Wolf 04209-36 80
Schriftführer:	Manfred Wardenberg 61 52 62	Mitgliederverwaltung:	Marion Schwarz 613410/613496
Jugendleiter:	Dagmar Röpke 6164122	Vereinsarzt:	Dr. Björn Ackermann 613410

Abteilungen und Ansprechpartner:

Gesundheit Sabine Braun, Karoline Lentz, Marion Schwarz, Tel. 61 34 10; gesundheit@tura-bremen.de

Aerobic, Fitneß Kerstin Flathmann (kommis.), Tel. 3968655

Herzsport Sabine Braun, Brigitte Honnens, Tel. 61 34 10

Krebsnachsorge Helma Rumphorst, Tel. 35 18 87

Badminton Uwe Drewes, Tel. 39 39 36; badminton@tura-bremen.de

Boxen Herwig Claußen, Tel. 39 33 69; boxen@tura-bremen.de

Fußball Auskunft BSA, Tel. 61 34 54, mo. 18:30-21 Uhr; fussball@tura-bremen.de
Jugendabteilung Tel. 616 36 78; fussballjugend@tura-bremen.de

Fitness-Studio Tel. 61 30 41, Roland Klein (kommis.); studio@tura-bremen.de

Judo Fredi Jeschke, Tel. 35 34 71; judo@tura-bremen.de

Karate Tobias Nickel, Tel. 16 55 146; karate@tura-bremen.de

Taekwondo Roland Klein, Tel. 613410; taekwondo@tura-bremen.de

Kanusport Lutz Steenken, Tel. 62 92 60; kanu@tura-bremen.de

Spieleuteorchester Wolfgang Schmidt, Tel. 61 78 01; spieleute@tura-bremen.de

Sportfischen Andreas Knoche, Tel. 61 41 30 / Thomas Müller, Tel. 59 78 888; sportfischen@tura-bremen.de

Tischtennis Walter Weber, Tel. 616 31 46 / Jürgen Lippold, Tel. 61 24 22; tischtennis@tura-bremen.de

Turnen/Gymnastik Erw. Ute Juodaitis, Tel. 61 45 94; Helmut Behrens, Tel. 04242-934859; turnen@tura-bremen.de

Kinderturnen Melanie Bullwinkel, Tel. 61 69 018; kinderturnen@tura-bremen.de

Senioren-sport Jutta Ackermann, Tel. 6 16 36 19; senioren@tura-bremen.de

Qigong Elisabeth Kazenwadel, Tel. 70 28 65; qigong@tura-bremen.de

Aqua-Gymnastik Jutta Ackermann, Dagmar Röpke, Tel. 6 16 36 19

Volleyball Peter Siemers, Tel. 6161616; volleyball@tura-bremen.de

Yoga Irmgard Maretzke, Tel. 38 19 54

Internet www.tura-bremen.de · **e-mail** info@tura-bremen.de

Redaktion TURA-aktuell: Karoline Lentz, Ekkehard Lentz, Tel. 61 34 10, Fax 61 34 11; zeitung@tura-bremen.de
 Wolfgang Zimmermann, Tel. 232110. (Werbung, Gestaltung): wozi@bremen-werbung.de
 Fernsehen: Wilfried Hoberg, Tel. 616 04 85; Tobias Nickel, Tel. 165 51 46;
 Manfred Bertram, Tel. 35 84 15; Ekkehard Lentz, Tel. 396 18 92; tv@tura-bremen.de
 Internet: Christoph Zimmermann, chris@wozi.de
 Die Redaktion freut sich über jede Einsendung (Artikel, Bilder etc.), behält sich aber Kürzung oder Bearbeitung vor. Bitte die Berichte auf Diskette (ohne Bilder etc.), Texte mit Ausdruck, Bilder, Grafiken als Vorlage einreichen. Eine Telefonnummer für Rückfragen ist hilfreich!

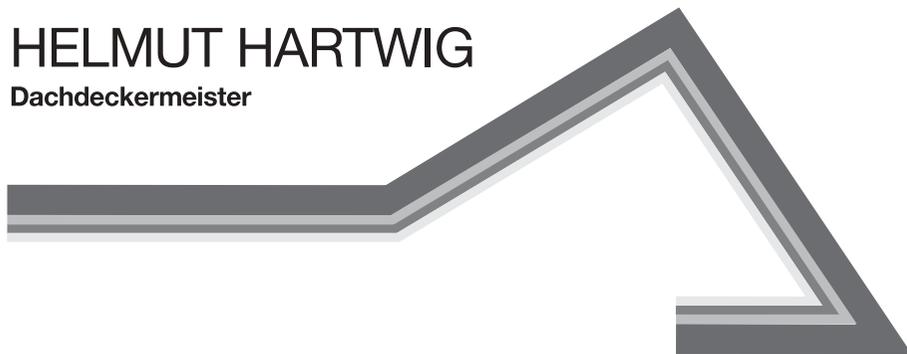
..... **Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 15.1.2004**

Aus dem Inhalt

Mitgliedsbeiträge	6
Terminkalender	7
TURA aktuell – zehn Jahre im Offenen Kanal Bremen	8
32 neue Mitglieder beim Tag der offenen Tür	10
TURAner beim Solidaritätslauf im Bürgerpark	12
Sport tut Bremen und Bremerhaven gut	13
FamilienGesundheitWochen in Bremen	14
BADMINTON	15
BOXEN	16
FUSSBALL	18
GAF	24
JUDO	25
KANU	29
KARATE	31
SPIELLEUTEORCHESTER	32
TAEKWONDO	34
TISCHTENNIS	35
VOLLEYBALL	38
TURNGRUPPE	38
SENIOREN	40
MITTWOCHSGRUPPE	42
Wechsel in der Vereinsgaststätte	43

HELMUT HARTWIG

Dachdeckermeister



Dach- + Fassadenbau - Bauklempnerei
Alte Waller Straße 32 · 28219 Bremen
Telefon (0421) 61 19 13
Telefax (0421) 616 35 24



Auf ein Wort

Liebe TURANERinnen und TURANer,

schon wieder geht ein Jahr zu Ende. Erfolgreiche, schöne, aber auch bewegte und vielfach leider auch unerfreuliche Ereignisse im Vereinsleben liegen hinter uns. Nach den Wahlen am 17. Juni hat das neue Präsidium viele Stunden getagt, um sich mit den Strukturen im Verein auseinander zu setzen und notwendige Veränderungen an zu gehen. Hierbei konnte erfreulicherweise eine hohe Bereitschaft zur Zusammenarbeit festgestellt werden. Nur gemeinsam werden wir - bei ständigen Veränderungen im Umfeld - in der künftigen Vereinsentwicklung, bei der Auswahl der fachlichen Angebote sowie in Organisations- und Personalfragen auf Dauer erfolgreich sein können.

Die Nutzer unserer Angebote stellen immer höhere Erwartungen an den Verein, die Ansprüche an Qualität, Kompetenz und Gestaltung steigen ständig. Durch die unterschiedlichen Bedürfnisse unserer Sportler sehen sich die Trainerinnen, Trainer Übungsleiterinnen und Übungsleiter von sich aus verpflichtet, sich darauf einzustellen und fortzubilden. Weiterbildung ist auch eine Investition in die Zukunft von TURA. Am 9. Oktober fand das seit langem geforderte erste vereinsinterne Übungsleitertreffen statt. Unser Sportlicher Leiter Tobias Nickel und sein Vorbereitungsteam stellten den neuen internen „Newsletter“ vor, konkrete vereinsinterne Fortbildungsveranstaltungen wurden verabredet. Das ist der richtige Weg, um den Dialog untereinander zu organisieren und Impulse für die Kooperation der Abteilungen und die gesamte Vereinsentwicklung zu geben. Einen Bericht und die nächsten Fortbildungstermine findet ihr auf Seite 39.

Ein wichtiger Punkt in der Zusammenarbeit im Verein stellt die Mitgliederbetreuung dar. Wir sind mit unseren aktuellen Angeboten zwar eine Art Dienstleistungsbetrieb, doch kann man sich in einem Sportverein nicht wie als Kunde eines Wirtschaftsunternehmens verhalten. Vielleicht ist es ein Zeichen unserer Zeit, in der sich Egoismus immer breiter macht, dass eigene Interessen im Vordergrund stehen und für einen vergleichsweise günstigen Mitgliedsbeitrag enorme Gegenleistungen gefordert werden. Da sich auch bei TURA diese Tendenzen zeigen, möchte ich darauf hinweisen,

das eine Mitgliedschaft in unserem Verein mehr sein sollte. TURA lebt nur durch seine Mitglieder.

In diesem Sinne geht mein besonderer Dank an alle für TURA Aktiven, ohne deren Mitarbeit und Kreativität in unterschiedlichster Art und Weise unsere kontinuierlich gute und attraktive Arbeit nicht möglich wäre. Dabei sollte uns jeder willkommen sein, der sich im Rahmen seiner Fähigkeiten beteiligen möchte.

Der Zusammenhalt der Mitglieder eines Sportvereins zeigt sich auch an gemeinsamen Aktivitäten außerhalb des eigentlichen Sportbetriebs. Die zahlreichen Aktionen unserer Senioren sind hier vorbildlich. Nach einer gelungenen Maifeier war die Resonanz der „Grün-Weißen Nacht“ im November leider mäßig. Schade für diejenigen, die diese Feier vorbereiteten. Schade jedoch auch für die Mitglieder, die nicht die Chance nutzten, im Rahmen einer solchen Veranstaltung Mitglieder anderer Abteilungen kennen zu lernen und gemeinsam einen schönen und geselligen Abend zu verbringen.

Menschlich zutiefst enttäuscht hat uns alle das plötzliche Fernbleiben des bisherigen Pächters unserer Gaststätte im Vereinszentrum. Siehe dazu auch die letzte Meldung auf Seite 43.

Zum Jahresausklang möchte ich es nicht versäumen, unseren Sponsoren und Unterstützern ein großes Dankeschön für ihre treue Hilfe trotz wirtschaftlich schlechter gewordener Zeiten auszusprechen.

Ich wünsche allen TURAnern, Sponsoren und Inserenten, allen MitarbeiterInnen und ihren Familien, unseren Nachbarvereinen und Institutionen im Bremer Westen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein erfolgreiches, vor allem aber friedliches und gesundes Jahr 2004.

Mit sportlichen Grüßen

E. W. Hildebrandt



Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	10,50 €
Kinder/Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr	6,50 €
Familien	21,00 €
Familien Budo-Sport (Judo, Karate u. Taekwondo)	29,00 €
Familien bei Nutzung aller Sportarten (inkl. Zusatzbeiträge)	48,00 €
Spielmannszug	6,50 €
Passive	4,50 €
Sportfischer	5,50 €

Zusatzbeiträge

Tischtennis Erwachsene	1,00 €
Fußball Erwachsene	2,00 €
Fußball Kinder und Jugendliche	1,00 €
Budo-Sport Kinder	3,50 €
Budo-Sport Erwachsene	4,50 €
Herzsport	5,50 €
Yoga	12,50 €
GAF für Jugendliche, Schüler + Studenten	5,50 €
GAF für Erwachsene	8,00 €
Studio für Jugendliche, Schüler + Studenten	10,50 €
Studio für Erwachsene	13,00 €
GAF und Studio für Jugendliche	13,00 €
GAF und Studio für Erwachsene	16,00 €

Ermäßigungen

Für Studenten bis zur Vollendung des 27. Lebensjahres sowie Wehr- und Ersatzdienstleistende (aktuelle Bescheinigung erforderlich, keine Rückvergütung). Für Auszubildende gibt es keine Beitragsermäßigung.

Aufnahmegebühr

Erwachsene/Kinder 1 Monatsbeitrag = incl. Zusatzbeitrag
 Gebühr für den Nichtbankeinzug oder nicht eingelöste Lastschriften je 2,50 €
 Die Lastschriftkosten sind zu ersetzen.

Beitragszahlungen bitte nur noch auf unser Konto bei der Sparkasse in Bremen
 (BLZ 290 501 01) Konto-Nr. 102 7275

Austritt

Laut Satzung ist der Austritt aus dem Verein nur zum Kalenderhalbjahr (zum 30.6. + 31.12.) möglich. Der Austritt muss dem Verein (Präsidium) durch schriftliche Erklärung mindestens 6 Wochen vor Halbjahresende angezeigt werden (Stichtag: 19. Mai + 19. Nov.). Sie erhalten keine Bestätigung. Trainer, Übungsleiter sowie Betreuer sind nicht berechtigt, Kündigungen anzunehmen.

über 35 Jahre

*Raumgestaltung
 Fassadenbeschichtung
 Fußbodenarbeiten*

WEhlers MALERMEISTER

Ritterhuder Straße 24
 28237 Bremen
 Telefon (0421) 61 34 41

Terminkalender

12. Dezember	19.30	Abschlusskonzert des Spielleute -Orchesters im Nachbarschaftshaus Helene - Kaisen, Beim Ohlenhof 10
12. Dezember	19.30	Weihnachtsfeier Turngruppe Helga Wohlers
12. Dezember	18.30	Weihnachtsfeier Turngruppe Bleib fit – Mach mit!
12. Dezember		Weihnachtsfeier der Judo –Abteilung in der Sporthalle/VZ, weitere Infos bei Abteilungsleiter Fredi Jeschke, Telefon 353471
13. Dezember	15.30	Senioren –Weihnachtsfeier in der Sporthalle/VZ, Infos beim Ältestenrat: H. Lüken - Tel. 611720, G. Kloke - Tel. 6162422, J. Lippold - Tel. 612422, K. -H. Möhlenbrock - Tel. 614186, K. Meyer- Tel. 6162531
18. Dezember	18.30	Jahresabschlussgespräch Turngruppe Bleib fit – Mach mit!
18. Dezember		Weihnachtsfeier der Herzsportgruppen
19. Dezember		Soft Opening Phase des Space Center im Space Park
22. Dez. bis 4. Jan. 2004		Geschäftsstelle geschlossen
16. Januar	14.30-17.00	Spielnachmittag der Senioren im Medienraum/VZ
17. Januar		Fußball-Turnier für erste Herren-Mannschaften aus dem Bremer Westen in der Gesamtschule West um den „Helmut-Hartwig-Cup“
27. Januar	20.00	„TURA aktuell“ live im Offenen Kanal
31. Januar	6.00	Winterwandertag des Gesamtvereins in den Harz
7. Februar		Wellness - Tag in Cuxhaven
12. Februar		Grand Opening des Space Center im Space Park
13. +14. Febr.		Klausurtagung mit Präsidium und Hauptausschuss in Worphausen
20. Februar	14.30-17.00	Spielnachmittag der Senioren im Medienraum/VZ
24. Februar	20.00	„TURA aktuell“ live im Offenen Kanal
14. -24. Mai		Reise der Senioren nach Masuren mit Besuch in Gdansk

VICTORIA

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
 und ein gesundes, friedliches und erfolgreiches neues Jahr!

Achtung Altersvorsorge:

• Sichern Sie sich den noch gültigen Garantiezins von 3,25% bis zum 31.12.03!
 Privater Generationenvertrag

- Einstieg in die Privatrente für Ihre Kinder ab 20 Euro monatlich
- Garantiezins 3,25% zzgl. Gewinnanteile für die gesamte Laufzeit

Versicherungen • D.A.S. Rechtsschutz
 Bausparen • Kapitalanlagen



TURA-Partner

Manfred Ehling

Waller Ring 77 · 28219 Bremen
 Ecke Vegesacker Straße
 Tel. 0421 / 399 39 20 · FAX 0421 / 399 39 12

VICTORIA Versicherung = finanzstärkster Versicherer Deutschlands = maximale Sicherheit



Kameramann Wilfried Hoberg feierte während der Grün-Weißen Nacht von TURA am 15. November seinen 61. Geburtstag. Vizepräsident Dieter Kloke (links) gratulierte herzlich im Namen des Präsidiums. Wilfried Hoberg produzierte im Jahr 2003 über 50 Filme für zehn Live-Sendungen.

Dem aktuellen Fernseherteam von „TURA aktuell“ gehören an: Wilfried Hoberg (Kamera), Gerold Gerdes (Licht und Kamera), Harald Meyer (Kamera), Peter Siemers (Kamera, Computer), Torsten Jonas (Licht und Kamera), Torben Wiedemeyer (Ton), Oliver Böttcher (Computer), Markus Ernst (Bildregie), Tobias Nickel (MAZ), Traute Brück (Catering, Nachrichtenredaktion, Zeitnahme, Kontaktfrau Regie/Studio), Karoline Lentz (Nachrichtenerstellung), Konstanze Kulwicke (Nachrichtensprecherin), Janne Obert (Moderation und Interviews); Elisabeth Kazenwadel (Interviews), Manfred Bertram (Nachrichtensprecher), Fredi Jeschke (Interviews) und Ekkehard Lentz (Interviews).



Sendetermine 2004:

(immer am 4. Dienstag im Monat, 20-21 Uhr)

27.01.2004	24.02.2004	23.03.2004
27.04.2004	25.05.2004	22.06.2004
27.07.2004	24.08.2004	28.09.2004
26.10.2004	23.11.2004	

Schon gehört,

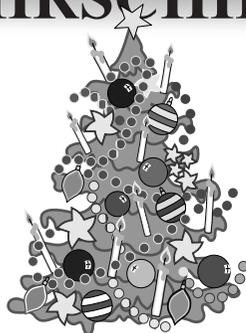
dass Wilfried Hoberg am 20. Oktober bei der Männergruppe in der Kirchengemeinde Gröpelingen einen Zusammenschnitt von TURA-Fernsehsendungen im Offenen Kanal zeigte.

Alle Termine und Berichte auf einen Blick: www.tura-bremen.de

Weihnachtsbaumverkauf

Garten- und Landschaftsbau **HIRSCHHAUSEN**
Telefon 0171 41 665 00

Besuchen Sie unsere Stände
auf den **Comet-Parkplätzen**
Seewenjestraße und
Gröpelinger Heerstraße



Original Nordmann
Verkauf ab 12.12.2001

Unser besonderer Service:
Auf Wunsch Lieferung frei Haus

Livesendungen: an jedem vierten Dienstag eines Monats von 20 bis 21 Uhr

Wiederholung: am folgenden Tag (Mittwoch) um 3:00 Uhr und um 13:00 Uhr

Der Sender: „Offener Kanal Bremen“ (TV-Kanal 11 im Bremer Kabelnetz, www.ok-bremen.de): Der Offene Kanal Bremen ist ein Radio- und Fernsehsender von Bürgerinnen und Bürgern. In den einstündigen Livesendungen berichtet „TURA aktuell“ aktuell über Themen aus Sport und Kultur im Bremer Westen, vor allem über die Veranstaltungen des Turn- und Rasensportvereins (TURA), von „Kultur vor Ort“ und anderen.

Besucher: Besucher im Studio sind herzlich willkommen. Wenn Sie frühzeitig im Studio sind, können Sie dem ehrenamtlich arbeitenden Team bei den Sendevorbereitungen über die Schulter schauen. Kommen Sie einfach in die Findorffstraße 22/24 (an der Schlachthof-Kreuzung, gegenüber der swb).

Kontakt: Ihr kennt unsere Sendung und möchtet Lob oder Kritik äußern? Ihr möchtet mehr über TURA erfahren? Oder habt vielleicht sogar Lust bei uns im Team mitzuarbeiten und bei Sendungen mitzuhelfen?

Kein Problem: Sie und ihr können/könnt uns jederzeit erreichen:

Info Telefon: (0421) 3961892, Fax: (0421) 3961892

e-mail: ekkehard.lentz@tura-bremen.de, Internet: www.tura-bremen.de

Am Waller Park

NEUER BAUABSCHNITT!

Ihre feine Adresse im Bremer Westen

schon ab € 157.500.-

In geschlossener grüner Gartenlage entstehen für Sie zentral gelegene, individuelle Reihen-Eigenheime mit 110 – 137m² Wohn-/ Nutzfläche. Informationen erhalten Sie direkt im Baugebiet, Waller Heerstr. 202 / 210, Mo. bis Fr. 15 – 17 Uhr und Sonntag 11 – 12:30 und 15 – 17 Uhr.

Gebr. Rausch
WOHNBAU
GmbH & Co. KG

R

Rembertiring 26 A · 28195 Bremen
Tel. 0421 - 32 00 13 · Fax 0421 - 32 48 59

32 neue Mitglieder beim Tag der offenen Tür



Zu den besonderen Attraktionen beim „Tag der offenen Tür“ von TURA gehörte der Drehleiterwagen der Feuerwehr. Aus luftiger Höhe hatten die Zuschauer einen wunderbaren Ausblick.

Diejenigen, die nicht dabei waren, haben es verpasst. Großer Andrang und eine Fülle von Programmpunkten für die ganze Familie und dazu noch 32 neue Mitglieder, die am 13. September die Aufnahmegebühr sparten: TURA-Präsidentin Cornelia Wiedemeyer konnte eine erfolgreiche Tag-der-offenen-Tür-Bilanz ziehen. Die Feuerwehr fuhr mit dem so genannten Drehleiterwagen vor, so dass das bunte Treiben aus luftiger Höhe begutachtet werden konnte (ein toller Ausblick!). Zu den besonderen Attraktio-

nen gehörte auch eine Akrobatik-Feuershow von Boris Maretzke, der zuvor mit Einradjonglagen das Publikum begeistern konnte.

Durch das Hallenprogramm mit Vorführungen und Powerpoint-Präsentationen führten Elisabeth Kazenwadel und Fredi Jeschke. Gisbert Hunnenberg stellte Bilder aus und gab einen Einblick in seine künstlerische Arbeit. Ständiger Anziehungspunkt waren die Dreiräder des Gröpelinger Polizeireviere und die Hüpfmatte der Krankenkasse GEK. Die mit rund 200 Personen größte „Nachfrage“ verzeichnete das TURA-Gesundheitsteam, das eine kostenlose Blutdruck- und Blutzuckermessung durchführte. Immerhin ist TURA der „Bremer Gesundheitssportverein“ des Jahres. Die Vor- und Nachsorgeangebote für Herzpatienten werden inzwischen durch einen Kursus für Personen, die einen Schlaganfall hinter sich haben, erweitert.

Das Thema Gesundheit wurde diesmal auch auf die Speisen ausgeweitet, es gab nicht nur



Gut angenommen wurde das Programm der Sportfischer-Abteilung von TURA. Ihre Räucherkammer war ständig umlagert.



die üblichen Steaks und Bratwürste. So präsentierten sich die Sportfischer mit einer ständig belagerten Räucherkammer. Zugleich wurde an diesem Tag eine Fragebogenaktion durchgeführt. Der Verein wollte mehr darüber erfahren, wie zufrieden die Mitglieder mit Angeboten, Kompetenz der Übungsleiter und dem Service sind. Außerdem wurde das neu designte TURA-T-Shirt vorgestellt, das im Fanshop zu haben ist. Helga Meirich, Karoline Lentz und Helga Rommel präsentierten bei einem Fototermin den Medien das modische Stück. Mehr als 60 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gebührt ein herzlicher Dank für ihren Beitrag zu einer attraktiven Veranstaltung. Bilder und Informationen vom Tag der offenen Tür zeigte die TV-Sendung „TURA aktuell“ am 23. September im Offenen Kanal Bremen. Ein Videoband kann in der Geschäftsstelle entliehen werden.

Ständiger Anziehungspunkt beim „Tag der offenen Tür“ von TURA war der Stand mit der Hüpfmatte der Schwäbisch-Gmünder Ersatzkasse (GEK).

Herzlichen Dank an die Helferinnen und Helfer beim Tag der offenen Tür

Annett Hartwig, Anneli Kofalck, Ulrike Ehmer, Marita Borcherdig, Heike, Kai und Klaus Kremling, Inge und Gisbert Hunnenberg, Erna Herdler, Maren Hoops, Helga Meirich, Helga Rommel, Elke Heyn, Doris Cramm, Nicole Schmidt, Jürgen Meyer, Harald Wolf, Inge Langeheineke, Gerda und Dieter Kloke, Christa Fischer, Harald Meyer, Torben, Hartmut und Cornelia Wiedemeyer, Elisabeth Kazenwadel, Fredi Jeschke, Gisela Witkowski, Jonny Kähler, Uschi Tilwikas, Tobias Nickel, Anneliese Seuber, Winni Müller, Karin Meyer, Jutta Ackermann, Kai Prieser, Sven Depken, Sebastian Kischel, Norbert Gendritzki, Olaf Bloch, Christian Göing, Daniel Domke, Reinhold Cordes, Horst Thiel, Frank-Udo Enkel, Franz Engelmann, Herbert Huschenbett, Monika und Jochen Apelt, Fritz Schröder, Peter Siemers, Uwe Drewes, Anita Duse, Susi Penne, Hilde Lüken, Jürgen Lippold, Walter Weber, Michael Weiß, Andreas Knoche, Daniel Böttjer, Bernhard Dinter, Ingo Lenzewski, Heiko Dumkowski, Edith



Gisbert Hunnenberg stellte Bilder in der Sporthalle aus und gab einen Einblick in seine künstlerische Arbeit. TURA-Mitglieder sind vielseitig.

Schon gehört,

dass die Fernsehsendung TURA aktuell 2003 wieder eine lange Liste von Studiogästen aufweist: Neben zahlreichen Gästen von TURA konnte das Moderatorenteam auch Kathrin Franssen, Kommunikationsmangerin des Space Parks, Christine Renken, Christiane Gartner, Kathrin Klug (beide von „Kultur vor Ort“), Hans-Joachim Streicher und Peter Bick, neuer Seemannspastor in Bremen, begrüßen.

Haake, an den Zivildienstleistenden Boris Maretzke, an die Fotografen Gerold Gerdes, Marco Poppe, Marina Brumme und Peter Stoldt sowie an das Mitarbeiterteam von TURA: Marion Schwarz, Sabine Braun, Dieter Witkowski und Karoline Lentz.

Einen herzlichen Dank auch an alle Sportler und weitere Unterstützer, an die Mitarbeiter der Feuerwache 6 und der Polizeiwache Gohgäfenstraße, an Herrn Weinehl von der Schwäbisch - Gmünder Ersatzkasse (GEK) und an die Gärtnerei Winter für die wunderschöne Blumenspende.

Elektro Gladow GmbH



**Fachgeschäft für E-Installation
elektrische Hausgeräte + Leuchten
Reparatur-Service für Heißwassergeräte**

Telefon 61 14 69

TURAner beim Solidaritätslauf im Bürgerpark

Bereits zum dritten Mal veranstaltete der Bremer Arbeitskreis Brustkrebs und die Bremer Krebsgesellschaft e. V. den Lauf „Auf zur Venus“ zu Gunsten an Brustkrebs erkrankter Frauen im Bürgerpark. Am 21. September wurde auf dem Rundkurs im Bürgerpark gelaufen, geradelt, spaziert und gewalkt: Sponsoren wandelten jeden Kilometer in bare Münze um.

Senatorin Karin Röpke eröffnete die Veranstaltung als Schirmherrin, Bürgerchaftspräsident Christian Weber sowie Bildungsminister Willi Lemke nahmen an der Veranstaltung teil. Auch Klaus-Dieter Fischer vom Vorstand des SV Werder Bremen lief mit rund 100 Fußballspielern aus dem Nachwuchsleistungszentrum mit.

Mittendrin und sehr aktiv waren bei dieser bunten Veranstaltung Helga Rommel, Gerda Kloke, Elke Heyn, Kerstin Flathmann, Sascha Neumann, Hanna Sawalies, Ursula Scheidenberger, Hartmut Wiedemeyer und Rudolf Frerichs von TURA. Sie stellten ihre Fitness und Ausdauer unter Beweis und liefen teilweise bis zu 19 Kilometer.

Für einen fröhlichen und informativen Bewegungstag sorgten zahlreiche Kooperationspartner: Die Gruppe „Sambanana“ heizte mit heißen Sambarythmen ein, der Hochschulsport bot Akrobatik vom Feinsten, der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club beriet rund um das Thema Fahrrad und der Landessportbund informierte umfassend über alle Sportangebote im Land



Bei herrlichem Spätsommerwetter liefen Hartmut Wiedemeyer, Gerda Kloke, Ursula Scheidenberger, Rudolf Frerichs (hintere Reihe von links) sowie Helga Rommel, Hanna Sawalies und Elke Heyn (vordere Reihe von links) von TURA beim dritten Solidaritätslauf „Auf zur Venus“ mit.

Bremen. Durch das Programm führte der Vorsitzende des Sportärztebundes, Doktor Wolf Rieh. Ziel dieses „Bewegungstages“ im Bürgerpark war, das Thema Brustkrebs ins Licht der Öffentlichkeit zu rücken und die Arbeit des Bremer Arbeitskreises breiter bekannt zu machen. Neu an Brustkrebs erkrankte Frauen und ihre Angehörigen sollen ermutigt werden, sich Hilfe und Unterstützung zu holen. Mit dem Erlös des diesjährigen Solidaritätslaufes können weitere Frauen für das Projekt „Betroffene beraten und begleiten“ ausgebildet werden und die ehrenamtlich tätigen Begleiterinnen regelmäßige Supervision und Fortbildung erhalten.

Seit 1955 ein Begriff für Frische und Qualität

Bäckerei - Konditorei
Rittinger

Gröpeling Heerstraße 194 • Telefon 61 21 28

Gröpel. Heerstr. 374 • Tel. 61 44 47

Schwarzer Weg 58/60 • Tel. 61 50 12

Sport tut Bremen und Bremerhaven gut

„Ene mene meck - der Speck muss weg!“ lautete das Motto einer Aktionswoche in Bremen und Bremerhaven, die der Landessportbund Bremen vom 22. bis 26. September 2003 in allen Stadtteilen organisierte. Interessierte sollten Sportvereine und Sportarten ihrer Wahl kosten-



los testen. Dabei konnten sie aus den Kategorien „Gesund im Verein“, „Kinder in Bewegung“, „Trendy“ und „Spezialitäten“ wählen. „Wir wollen Menschen in Bewegung bringen und für die Vereinsarbeit gewinnen“, erläuterte LSB-Präsidentin Ingelore Rosenkötter das Ziel der Aktion.

Bei TURA brachten Judo- und Karatetrainer Kinder mit dosierten Trainingseinheiten in Bewegung, Jutta Ackermann stellte im Bereich „Gesund im Verein“ das Angebot „Aktiv gegen Osteo-

porose“ vor und Sabine Braun zeigte den Sportlern, wie es gelingt „Fit in den Morgen“ zu kommen. Im Bereich „Spezialitäten“ führte Elisabeth Kazenwadel in die Grundlagen des Qi Gong ein. Die Gruppe „Sport in der Krebsnachsorge“ öffnete sich für betroffene Frauen. Kerstin Flathmann, kommissarische Abteilungsleiterin im Bereich Aerobic und Fitness, freute sich über reges Interesse im Bereich Step-Aerobic und bietet auf Grund der guten Resonanz seit Ende Oktober zusätzliche Übungsstunden Step-Aerobic für Anfänger jeweils donnerstags von 18 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle des TURA-Vereinszentrums an der Lissaer Straße an.

Insgesamt beteiligten sich 72 Sportvereine aus Bremen mit insgesamt 433 Angeboten und fünf Vereine aus Bremerhaven mit 24 Angeboten an der Aktion.

Boris Maretzke: Neuer Zivildienstleistender



Seit dem 1. September ist Boris Maretzke bei TURA als Zivildienstleistender im Vereinszentrum tätig. Beim „Tag der offenen Tür“ am 13. September hat Boris das Programm in der Sporthalle bereits aktiv mitgestaltet. Alle Besucher waren erstaunt über seine Darbietungen. Sein großes Hobby neben Einradfahren ist die Jonglage. Boris zeigte seine Künste schon auf mehreren Veranstaltungen in Bremen.

Boris' Mutter, Irmgard Maretzke, ist als Yoga-Übungsleiterin seit vielen Jahren bei TURA engagiert. Möglicherweise wird Boris in seinem „Dienstjahr“ bei TURA ein Angebot für Kinder und Jugendliche im Bereich Jonglage anbieten.

Boris Maretzke begeisterte beim „Tag der offenen Tür“ von TURA mit dem Einradfahren und zahlreichen Jonglage-Vorführungen in der Halle und vor dem Vereinszentrum.

Schon gehört,

dass die Fußballjugendabteilung von TURA in der Sportschule Lastrup am 16./17. Januar 2004 mit etwa 25 Teilnehmern eine Arbeitstagung durchführt. Thema: „Jugendtrainer sein bedeutet, Jugendarbeit zu leisten. Was ist und was gehört alles zur Jugendarbeit?“ Es geht unter anderem darum, Fortschritte systematisch zu planen durch eine langfristige Trainingsplanung. Ein konzep-

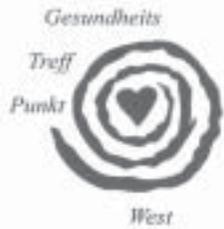
tioneller Orientierungsrahmen wird vorgestellt und diskutiert. Auch die Praxis kommt nicht zu kurz, denn Trainingsvorschläge und ihre Umsetzung werden in der Sporthalle ausprobiert. Neben Trainer Helmut Klußmann von TURA stellt der LSB weitere Referenten. Dieser Lehrgang wird als Fortbildungsveranstaltung vom Bremer Fußballverband für die B- und C-Lizenz anerkannt.

FamilienGesundheitWochen in Bremen

TURA präsentierte sich mit weiteren Stadtteilereinrichtungen auf der Informations- und Beratungsbörse bei dem Fest im Nachbarschaftshaus „Helene-Kaisen am 6. Oktober zum Start der Aktionswoche „Familien-Gesundheit“, die der „Gesundheits-treffpunkt West“ (GTP West) bis zum 10. Oktober organisierte. Ein buntes Programm lief auf der liebevoll hergerichteten Bühne. Senatorin Karin Röpke und Ortsamtsleiter Hans-Peter Mester eröffneten die Veranstaltung, die leider nicht so gut besucht war wie erhofft – trotz aktiver Öffentlichkeitsarbeit im Vorfeld. Schade für den Veranstalter und alle Beteiligten, die in die Vorbereitung und Durchführung der Auftaktveranstaltung viel Zeit und Arbeit investierten.



Jutta Ackermann, Abteilungsleiterin des Seniorensports (rechts im Bild) und Geschäftsstellen-Mitarbeiterin Karoline Lenz informierten über das umfangreiche Sport- und Gesundheitsprogramm von TURA.



men. Die Gesundheitswoche zeigte durch konkrete Unterstützungsangebote und Mitmachaktivitäten Wege für einen entspannten und gesunden Familienalltag auf.

Mehrere Abteilungen von TURA öffneten für die „FamilienGesundheit“ ihre Türen und boten ein kostenloses, sehr gut angenommenes Schnupprertraining für Jung und Alt an.

In der Aktionswoche wurden im Bremer Westen Workshops und Beratungen für Familien angeboten. Durch die kontinuierliche Vernetzungsarbeit des Gesundheitstreffpunkts beteiligten sich insgesamt vierzig Institutionen. Das Wohlbefinden und die Gesundheit von Familien werden von den unterschiedlichsten Faktoren beeinflusst. Veränderte Familienstrukturen, neue Anforderungen an Kinder, Eltern, Mütter, Väter, Erzieher, Lehrer oder Trainer, die aktuellen sozialen, multikulturellen und ökonomischen Rahmenbedingungen sind nur einige Stichworte, die zunehmend den Alltag von Familien bestimm-

ten Workshops und Beratungen für Familien angeboten. Durch die kontinuierliche Vernetzungsarbeit des Gesundheitstreffpunkts beteiligten sich insgesamt vierzig Institutionen. Das Wohlbefinden und die Gesundheit von Familien werden von den unterschiedlichsten Faktoren beeinflusst. Veränderte Familienstrukturen, neue Anforderungen an Kinder, Eltern, Mütter, Väter, Erzieher, Lehrer oder Trainer, die aktuellen sozialen, multikulturellen und ökonomischen Rahmenbedingungen sind nur einige Stichworte, die zunehmend den Alltag von Familien bestimm-

Schon gehört,

dass am 12. Januar 2004 das aktive Rückentraining startet. Das Angebot findet jeweils montags von 19 bis 20 Uhr in der Sporthalle des TURA-Vereinszentrums an der Lissaer Straße statt und ist bis zum 15. März befristet. Weitere Informationen und Anmeldung: in der TURA-Geschäftsstelle, Telefon 613410.

Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr!

HORST SCHMIDT

Gardinen · Sonnenschutz
Farben · Tapeten · Fußbodenbeläge
Gröpelinger Heerstraße 214 · 28237 Bremen
Telefon 61 16 79 · Fax 616 09 32

Gute Erfolge bei BBV-Landesmeisterschaften

Bei den Landesmeisterschaften der Jugendlichen U 13 bis U 19, die von der Spielgemeinschaft Aumund/Vegesack (SAV) ausgerichtet wurden, erzielten TURAs Jugendliche durchweg gute Ergebnisse. Den ersten Platz belegten im

Mixed Julia Kück und Tobias Langpaap, Platz 2 belegten Yvonne Drewes im Damen-Einzel und Sarah Hinrichs mit Svenja Kehlenbeck im Damen-Doppel. Das Damen-Doppel mit Yvonne Drewes und Julia Kück, das Mixed mit Yvonne Drewes und Philipp Hach sowie das Mädchen-Doppel mit Laura Lisson und Sandra Drewes belegten den dritten Rang.



Melanie Antony (links) und Yvonne Drewes trainieren in der Halle der Bezirkssportanlage an der Lissaer Straße.

Die Badminton-Abteilung sucht auch weiterhin engagierte junge und alte Spielerinnen und Spieler. Die Badminton-Abteilung lädt Jugendliche und Erwachsene zum Mannschaftssport oder einfach „just for fun“ ein. Trainingszeiten sind: dienstags und mittwochs für Senioren von 19 bis 21.45 Uhr sowie für Jugendliche mittwochs von 17.30 bis 19 Uhr und donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr in der Gesamtschule West an der Lissaer Straße.

Weitere Informationen bei: Uwe Drewes, Telefon 393936 oder per E-Mail: badminton@tura-bremen.de.

Optimaler Start in der Kreisliga

Der Badminton-Seniorenmannschaft von TURA mit Claudia Schlebrügge, Melanie Antony, Jürgen Wrissenberg, Ingo Schaarschmidt, Berkan Arslan und Uwe Drewes gelang in der Kreisliga ein guter Start in die neue Saison. Die TURAner stehen ganz in der Tabelle. TURA gewann in einem spannenden Lokalderby bei der zweiten Vertretung der SGO mit 5:3.



Ingo Schaarschmidt (rechts) und Berkan Arslan sind mit dem Badmintonteam von TURA zurzeit gut in Form.

Teppich

Teppich

Teppich

Reiss

Reiss

Reiss

Teppichboden massenweise ab 2,- €/m²
PVC zu Fabrik-Preisen
Tapeten ab 3,- €/Rolle

Von-Ossietzky-Str. 6 · Bremen-Oslebshausen · Tel. 0421 - 644 10 33

Eine Lanze für den Amateurboxsport

Das Boxen wird häufig angegriffen und zu Unrecht verkannt. Häufig hört man die Meinung, dass dieser Sport erhebliche Gesundheitsschäden nach sich zieht und an Rohheit und Brutalität kaum noch übertroffen werden kann. Eine Sportart also, so möchte man annehmen, die nur etwas für Schläger und Primitivlinge ist, die sich nicht über die Folgen ihres Handelns im Klaren sind. Gestärkt werden solche Ansichten durch gewisse Vorkommnisse beim Profi-Boxen. Dies hat aber für Amateurboxer in keiner Weise Gültigkeit. Beim Profi-Boxen tritt der Sportgedanke zu Gunsten des Profits zurück. Eine echte Vergleichsmöglichkeit mit dem Amateurboxen ist somit nicht gegeben.

Die Wahrheit sieht, wie meistens bei Vorurteilen, anders aus. Für üble Schläger und Ra-

daumacher ist im Amateurboxsport kein Platz. Niemals könnte man von ihnen den sportlichen Einsatzwillen und Geist verlangen, der für das Amateurboxen so typisch ist: Achtung vor dem Gegner und faires Verhalten. Denn der sportlich betriebene Faustkampf ist wie nur wenige Sportarten geeignet, Jungen und Männer zu selbstbewussten und harten, dabei aber ritterlichen und disziplinierten Menschen zu formen. Und beim Boxen ist es wie in jeder anderen Sportart. Wer echte Leistung erzielen will, muss entsprechend leben, ständig im Training stehen, sich täglich neu überwinden. Wer diese Kraft und das nötige Talent mitbringt wird im Boxsport vorankommen. Übrigens steht das Boxen im unteren Drittel der Sportunfall-Statistik in der Bundesrepublik.

Georg Surm seit 25 Jahren bei TURA



Früher hatte der Trainer Georg Surm (links), im höchsten Alter er noch den Dübener, heute durch einen Aufbruch in der dritten Runde. Doch im Falle einer Entscheidung nach drei Runden würde Olaf Henschler mit seinem Kollegen Herwig Claußen (rechts) den Kampf entscheiden.

Der jetzt 38-jährige Georg Surm kam schon als Jugendlicher zu TURA. Seine Boxlaufbahn begann er mit 18 Jahren, nachdem er schon mit Judo und Fußball andere Sportarten ausgeübt hatte. In den 80er Jahren spielte er sogar in der Fußball-Landesauswahl Bremen.

Seine robuste Spielweise in der Abwehr machte ihn zu einem unangenehmen Gegenspieler. 1985 wechselte er zur Boxabteilung. 25 Kämpfe bestritt Georg Surm, von denen er 19 zu seinen Gunsten entscheiden konnte. Die Titel Landes- und Vizemeister Bremen sowie Vizemeister Niedersachsen zierten bis 1990 seinen Weg. Danach gehörte Georg Surm wieder der Fußballabteilung an.



Georg Surm (links) wurde früher von Herwig Claußen (rechts) gecoacht, heute sind beide Trainer-Kollegen.

Eine Verletzung ließ ihn dann 1995 erneut bei den Boxern landen. Jetzt nahmen auch seine drei Söhne am Aufbau- und Grundlagentraining mit Begeisterung teil. Der Vater erwarb 1999 nach mehreren Seminaren mit Teilnehmern die Fachübungsleiterlizenz für das Amateurboxen und verstärkt seitdem hervorragend die Trainerriege von TURA. Bei den beiden Kollegen Olaf Henschler und Herwig Claußen kommt die harte und konsequente Trainingsarbeit gut an.

Werner Nowak seit 50 Jahren aktiv

Seit 50 Jahren ist Werner Nowak dem Boxsport verbunden. 1950 begann er als 14-Jähriger mit dem Training. Bis 1963 bestritt er insgesamt 80 Kämpfe. In der Folgezeit nahm Werner Nowak etliche Aufgaben als Trainer und 1. Vorsitzender beim BFC Heros wahr. 1967 gründete Nowak zusammen mit Otto Lindner die TURA-Boxabteilung. Er engagierte sich über viele Jahre



beim Bremer Amateurboxverband und nahm die Aufgaben des Sport- und Jugendwartes sowie des Kampfrichter-Obmannes wahr. Mit der internationalen Kampfrichter-Lizenz leitete er Kämpfe in England, Finnland, den Niederlanden und Luxemburg. Vom Deutschen Amateur-Boxverband wurde Werner

Nowak die goldene Ehrennadel verliehen. Bis heute steht der Jubilar der TURA-Boxabteilung hilfreich zur Seite. Seine zweite große Leidenschaft ist der Marathonlauf. Bei über dreißig Läufen, darunter in New York, Berlin, Paris, Boston und auf Hawaii startete er.



Werner Nowak trat häufig als internationaler Kampfrichter in den Ring.

Box-Splitter

Auf den Spuren von Marathonläufer Werner Nowak wandelte Jörg Wöhrmann. Er trat die Boxabteilung läuferisch bei vielen Marathonläufen.

Olaf Henschler erhielt Einladungen für mehrere Kampftage als Punkt- und Ringrichter in der Jugend-, Männer- und Frauenklasse für die NABV-Boxmeisterschaften. Möge er immer ein faires Urteil fällen.

TURAs Boxer trainieren dreimal in der Woche

Bei TURA trainieren die Boxer montags, mittwochs und freitags zwischen 18 und 20 Uhr in der Schule am Halmerweg. Interessierte Neueinsteiger, vor allem Jugendliche, sind herzlich eingeladen. Auch Frauen können mitmachen. Abteilungsleiter Herwig Claußen ist telefonisch unter 393369 zu erreichen.

Im Vorwort zu René Wellers Buch „In drei Runden zum Sieg“ wird auch Heiko Förster, der 130 Kämpfe für TURA bestritt, erwähnt: „Es gibt nur einen René Weller, war die spontane Einschätzung des ehemaligen deutschen Mannschaftsmeisters im Boxen und Weller-Freundes Heiko Förster aus Bremen während eines Telefonates mit mir im letzten Jahr“, schreibt der Autor des Vorworts, Max Herfort.

Schon gehört,

dass am 3. November 2003 anlässlich des „Welt-Männer-Tages“ ein Team von „Buten und Binnen“ zwei TURA-Boxer, Mario Ellert und Martin Wolff, während des Trainings die Frage stellte: „Was zeichnet einen richtigen Mann aus?“

Schon gehört,

dass Janne Obert, Elisabeth Kazenwadel, Konstanze Kulwicke, Fredi Jeschke, Manfred Bertram und Ekkehard Lentz an einem Moderatortraining mit Henry Vogt von Radio Bremen am 24.1. 2004 beim Offenen Kanal teilnehmen.

1.FC Köln war eine Nummer zu groß

Mit zwei Siegen und zwei Niederlagen kehrten am 13. September die Spieler der ersten D-Jugend von TURA von einem Turnier des TSC Eintracht Dortmund zurück. Dem 1:0-Sieg gegen den FC Gütersloh durch Neuzugang Falco Purnhagen folgte eine 0:1-Niederlage gegen SuS Kaiserau. Hier boten beide Teams einen technisch ausgezeichneten Fußball. Gegen SC Husen-Kurl zeigte sich TURA als die deutlich bessere Mannschaft und hätte weitaus höher gewinnen können als 1:0. Khalil Hamma markierte den Siegtreffer. Der 1.FC Köln war für TURA doch eine Nummer zu groß. Mit 1:7 Toren gab es eine deutliche Niederlage. Damit erreichte TURA nur den dritten Platz in der Vorrunde. Das Turnier mit 20 teilnehmenden Vereinen gewann RW Oberhausen vor Wattenscheid 09, SuS Kaiserau und Hasper SV. „Eine bessere Platzierung wäre für TURA nur möglich gewesen, wenn wir hier mit stärkster Mannschaft hätten antreten können, aber es fehlten immerhin vier Leistungsträger“, so Trainer Peter Schwarz und Betreuer Michael Jordan, die sich mit den Leistungen bis auf das letzte Spiel dennoch zufrieden äußerten.



Schon gehört,

dass die TURA-Geschäftsstelle vom 22. Dezember 2003 bis zum 4. Januar 2004 geschlossen ist. Der Anrufbeantworter und der E-Mail-Account info@tura-bremen.de werden selbstverständlich abgehört beziehungsweise abgerufen und bearbeitet.



Service von Anfang an!

AUGUST  **MEYER**
Sanitäre Anlagen · Gasheizungsbau

August Meyer GmbH
Gröpelinger Heerstraße 97
28237 Bremen

Tel. 0421 - 61 18 47 · Fax 0421 - 616 47 52
www.august-gas-meyer.de | eMail: august-meyer-gmbh@t-online.de

Vierte E-Jugend ist Herbstmeister

TURAs vierte E-Jugend errang mit 28 Punkten und 60:12 Toren in zehn Spielen die Herbstmeisterschaft. Das Team von Trainer Udo Pundsack Co-Trainer Torsten Hoormann spielt in Staffel 9. Das TURA-Team freut sich außerdem über einen Satz neuer Trikots sowie neuer Trainingsanzüge. Ein herzliches Dankeschön geht an die Sponsoren Manuela und Erol Usar von der Gaststätte „Hansa-Quelle“ in der Gröpelinger Heerstraße sowie an Cihan Özler, Inhaber des Restaurants „Montenegro“, Gröpelinger Heerstraße 295.



Dem Verbandsliga-Kader (Erste Herren) von TURA gehören in der Saison 2003/04 an: Manuel Lentz, Andreas Wienert (Torhüter), Abdullah Cebecoglu, Tobias Durlach, Sascha Köhler, Nils Schulze, Matthias Schwarz, Andreas Zimmermann (Abwehr), Altan Altunok, Michael Dirks, Mutlu Ersan, Muhamad Hodzic, Joseph Kahrs, Gordon Stelljes, Alen Suljicic, Bernd Wollny, Jens Zimmermann (Mittelfeld), Thomas Kirchhoff, Peter Schmidt und Mirco Silber (Sturm).

Trainer Udo Pundsack, Manuela und Erol Usar („Hansa Quelle“), Co-Trainer Torsten Hoormann (hintere Reihe), Deniz Öztekin, Marvin Lenzewski, Cedric Hoormann, Cihan Özler, Kevin Bielski, Danny Hohmann (stehend, von links), Dennis Hinners, Ertugul Keles, Göktug Karakaya, Edis Begic, Docan Nuhömer, Johannes Hayek, Nilan Fernando (hockend, von links) und Torhüter Fabio Bergmann freuen sich über neue Trikots und neue Trainingsanzüge.

Hallenturnier der vierten E-Jugend

Am Sonntag, 21. Dezember, veranstaltet die vierte E-Jugend ein Turnier in der Zeit von 9 bis 13 Uhr. In der Sporthalle der Gesamtschule West treffen aufeinander: Polizei SV 1., FC Oberneuland 2., FC Union 4., Habenhauser FV 3., SV Werder Bremen 6., FC Huchting 4., sowie TURA Bremen 4 mit zwei Mannschaften.

Schon gehört,

dass jeder, der beim Sport umknickt, gut daran tut, das verletzte Gelenk zu kühlen. Das Kältepack ist immer mit der zugehörigen Schutzhülle zu umwickeln. Falls keine Hülle vorhanden ist, tut es auch ein Geschirrtuch. Das Kältepack darf höchstens zehn Minuten aufliegen. Sonst drohen Frostschäden (aus dem neuen Newsletter für TURA-ÜbungsleiterInnen).

Weitere Informationen auf der TURA-Homepage:
www.tura-bremen.de

teamsport sportswear
Sport  *Caarls*

Friedr.-Ebert-Str. 25 · Telefon 0421-505439

TURA gewann Toros-Taverna-Cup

Den "Toros-Taverna-Cup" der zweiten D-Jugend von TURA gewann am 23. November der Gastgeber mit den Trikots 1 bis 8 nach einem



1:0-Erfolg im Endspiel gegen den FC Huchting. Im Spiel um den dritten Platz unterlag TURAs zweite Mannschaft (Trikots 9 bis 16) dem Team von Eintracht 3 mit 3:0-Toren. In 16 Spielen fielen 34 Tore. Die Pokale spendete "Toros Taverna", Gröpelinger Heerstraße 365. Dort ist Trainer Klaus Klaus Kremling Stammkunde für Giros Pita. Wieder mal ein wunderschönes Beispiel, wie Sponsoring funktionieren kann: Es geht fast nur über den persönlichen Kontakt!

Die zweite D-Jugend spielt in Staffel 3. Am 2. Januar führt das Team von 10 bis 12 Uhr ein internes Turnier auf Kunstrasen in der Sport Welt in Woltmershausen durch. Weitere Termine: 10. Januar, 9 -13 Uhr, Hallenrunde 1, Staffel 4, mit SGO 2, BTS Neustadt 2, ATS Buntentor 2, Huchting 2, Kome t2 und TURA; 17. Januar, 14 -17 Uhr, Turnier in der BSA-Halle; 27. -29. Februar, Trainingslager Weststede. Der Kader besteht aus: Hanno Hüttemeyer, Ridvan Dindar, Dennis Drefahl, Mumin Muminoğlu, Sefa Arslan, Alija Ahmetagic, Volkan Atasoy, Marlon Lohmann, Alaattin Köseoglu, Ali Makam, Abdulaziz Inan, Yasin Kalayci, Ersin Kozulcali, Yasin Gül sowie Mehran Iahja. Co-Trainer ist Sebastian Meyer.



Ex-TURA-Trainer Willi Rust freute sich beim „Toros-Taverna-Cup“ über das Wiedersehen mit alten Sportfreunden.

Juliane Jeschke zog nach Aachen



Fußballerin Juliane Jeschke verließ aus beruflichen Gründen TURA in Richtung Aachen.

Schweren Herzens verließ Juliane Jeschke nach sechsjährigem aktiven Mädchen- und Damenfußball bei TURA den Verein.

Juliane Jeschke zeichnete sich bei TURA durch große Spielfreude und langjährige Treue aus, erst zur Mädchen- dann zur Damenmann-

schaft. Die Verbundenheit vor allem zu Horst, Uschi und Dani Bräuer war und ist sehr groß.

In Aachen begann die Tochter von Judo-Abteilungsleiter Fredi Jeschke im Mai eine Ausbildung zur Physiotherapeutin. Dort hat die Abwehrspielerin bereits Anschluss in einer Damenmannschaft gefunden und bereits Turniere und Spiele erfolgreich bestritten.

Juliane Jeschke zu „TURA aktuell“: „Die Zeit mit den Mädels wird mir unvergessen bleiben. Soweit es mir möglich ist, werde ich zu den Punktspielen kommen und das Team kräftig anfeuern. Ich möchte mich besonders bei meinem Trainer bedanken und ihm auf diesem Weg alles Gute wünschen! Du wirst bald wieder der Alte sein. Gute Besserung!“

Nach Beendigung der dreijährigen Ausbildung möchte Juliane Jeschke nach Bremen zurückkehren und wieder bei TURA spielen.

Vierte Herrenmannschaft auf gutem Weg

Nach dem sofortigen Wiederaufstieg in die 1. Kreisklasse verließen Stefan Bolte, Mirko Ströck und Jerome Sieck die Mannschaft, konnten aber durch starke Neuzugänge ersetzt werden: Dirk Heumann, Benjamin Joho, Timi Stefanovski, Erhan Sevinc, Andre Krüger, Yildiray Kalayci und André Prieser. Dem derzeitigen Kader gehö-

ren zurzeit 22 Spieler an und es ist nicht einfach alle Spieler zufrieden zu stellen. Für das Ziel Aufstieg in die Kreisliga C wird zwei Mal wöchentlich trainiert. Der Grundstein für die bisher erfolgreiche Saison wurde Ende Juli mit dem Trainingslager in Hude gelegt.

Firma AUTOFIT sponsert die 4. Herren

Mit einem Satz Trikots und Sporttaschen unterstützte Ihsan Gürsel, Inhaber des Betriebes AUTOFIT an der Oslebshäuser Heerstraße 279, Telefon 69 49 707, die vierte Herrenmannschaft. Das Markenzeichen der Firma ist auf den Trikots und den Taschen zu lesen: „Ausbeulen ohne Laktieren und komplette Autopflege“.



Rolf Hebenstreit (t), Horst Tilwikas, Andre Prütt, Timi Stefanovski, Michael Heumann, Sponsor Ilkan Gürsel, André Prieser, Senay Özdemir, Markus Fahrenholz, Frank Beerbohm, Jürgen Meyer (hintere Reihe, von links), Benjamin Joho, Andreas Tilwikas, Roland Lenzewski, Manfred Gehre, Manuel Bittner, Dennis Hasche, Dirk Heumann, Ingo Gastel, und Andreas Kramer (vorne, von links) freuen sich über die Spende von AUTOFIT. Bei dem Fototermin fehlten: Erhan Sevinc, Yildiray Kalayci, Hakan Ünal, André Habeth, André Krüger, Manuel Röder und Ingo Veit.

Auch Imbiss „Max & Moritz“ unterstützt die vierten Herren

Kurzärmelige Trikots sponserte Günther Simmert, Inhaber des Imbisses „Max und Moritz“ in der Gröpelinger Heerstraße 253. Der Imbiss befindet sich direkt neben dem Extra-Markt und ist weit und breit bekannt für seine hervorragenden Hähnchen.



Manuel Röder, Jürgen Meyer, Ingo Veit, André Prieser, Hakan Ünal, Markus Fahrenholz, Timi Stefanovski, Michael Heumann, Senay Özdemir, Yildiray Kalayci, Andreas Kramer, Sponsor Günther Simmert (Sponsor), Horst Tilwikas (hintere Reihe, von links), Benjamin Joho, Dirk Heumann, Manfred Gehre, Andreas Tilwikas, Manuel Bittner, Roland Lenzewski, Erhan Sevinc, Dennis Hasche, Ingo Gastel und André Habeth (vorne, von links) freuen sich über neue kurzärmelige Trikots, gesponsert von dem Imbiss „Max und Moritz“ Bei de, Fototermin fehlten: André Krüger, Frank Beerbohm und André Prütt.

aktuelles
im Internet:
www.tura-bremen.de

TURA: Hallenturnier um den „Helmut-Hartwig-Cup“

Das traditionelle TURA-Hallenfußballturnier für erste Herren-Mannschaften aus dem Bremer Westen findet im neuen Jahr am Sonnabend, 17. Januar, ab 15 Uhr in der Gesamtschule West statt. Teilnehmen werden neben zwei TURA-Teams der TuS Walle, Bremer SV, Vatan Sport, VfL 07, SGO und der VSK Osterholz-Scharmbeck. Dieses Mal werden große Tore aufgestellt. Wie im Vorjahr geht es um den „Helmut-Hartwig-Cup“ den die Waller Dachdeckerei Hartwig stiftet. Helmut Hartwig, Namensgeber des Pokals, erwarb sich große Ver-



TURAs erste Herrenmannschaft verlor im Pokal am 19. August nach einem 2:2-Endstand erst nach Elfmeterschießen gegen den Regionalligisten Werder Amateure. Den Zuschauern boten beide Teams ein tolles Spiel.

dienste bei der Entstehung des TURA-Vereinszentrums in der Lissaer Straße.

TURA Bremen trauert um Rolf Hebenstreit

Rolf Hebenstreit, bekannt als die Stimme vom Bromberg, verstarb am 23. Oktober 2003 im Alter von 75 Jahren.

Geboren wurde Rolf am 17. Mai 1928 in Plauen im Vogtland. Aufgewachsen in Leipzig ging der ausgebildete Zirkus-Artist 1950 nach Ost-Berlin. Dort lernte er bei einer seiner weltberühmten Artistiknummern auch seine Frau kennen. Im Juni 1952 kam er nach Bremen und arbeitete fortan als Werkzeugmacher.

1987 trat Rolf dem Turn- und Rasensportverein Bremen bei und coachte bis 1996 die 4. Herren. Gleichzeitig fungierte er bis 2001 als stellvertretender Abteilungsleiter im Vorstand der Fußball-Abteilung. Bis zu seinem Tode zeichnete Rolf für das Passwesen und die Überprüfung der geleisteten Mitgliedsbeiträge der



Abteilung verantwortlich. Nicht nur den säumigen Zahlern war er durch seine freundliche aber bestimmte Art bekannt, auch die Schiedsrichter der Verbandsliga können ein Lied von seinen Klopfzeichen am Mikrophon nach dem Motto: „Schiedsrichter, Zeit!“ singen. Rolf war seit vielen Jahren als Sprecher im Bromberg-Stadion tätig.

Seinen Angehörigen gilt unsere Anteilnahme. TURA Bremen vermisst Rolf in seinen Reihen, und der Verein wird sein Andenken in Ehren halten.

Schon gehört,

dass für das kommende Jahr Kalender mit den schönsten Fotos der Urlaubsreisen der Senioren erhältlich sind. Weitere Informationen bei Übungsleiterin Jutta Ackermann und Karoline Lentz, Mitarbeiterin in der TURA-Geschäftsstelle.

Mädchen-Turnier am 29. Februar

Die Fußball-Mädchen von TURA laden am 29. Februar von 9 Uhr bis 13 Uhr zu ihrem Turnier in der Sporthalle der Gesamtschule West ein. Die U 13 - Mädchen des Bremer Fußballverbandes, BTS Neustadt und TV Oyten haben bereits zugesagt.

Bernd Trautmann wurde 80 Jahre

Er wohnte in der Wischhusenstraße und spielte in jungen Jahren Fußball bei TURA, bis er in den ersten Kriegsjahren eingezogen wurde. Er kam in englische Gefangenschaft und auf der Insel wurde später sein großes Talent als Torwart entdeckt. Die Rede ist natürlich von Bernd Trautmann. Bei Manchester City feierte er seine größten Erfolge und gewann mit dem Cup-Finale 1956 das Wichtigste im englischen Fußball. Später ging er als



Nationaltrainer nach Burma und erreichte mit einer jungen Mannschaft die Teilnahme an den Olympischen Spielen 1972 in München. Finan-

ziert wurde die Reise und der Aufenthalt aus den Einnahmen von drei Spielen in Deutschland. TURAs damaliger Trainer Fiedel Juchter hatte davon gelesen und den TURA-Vorsitzenden Heinz Gottschalk sowie Abteilungsleiter Horst Holzapfel aufmerksam gemacht. Ergebnis: Im August 1972 gastierte der spätere Bronzemedailien-Gewinner von München bei TURA und das Brombergstadion war voll wie noch nie. Die Zuschauer waren begeistert von den jungen Spielern aus Burma. Mit 0:5 erzielte TURA ein achtbares Ergebnis.

Horst Holzapfel gratulierte Bernd Trautmann telefonisch zum 80. Geburtstag, den er an seinem Wohnsitz in Spanien feierte.

Neues „Outfit“ für die zweite Ü 40

In neuem „Outfit“ präsentiert sich die zweite Ü 40 von TURA. Bernd Laurinat sponserte neue Sportkleidung und pünktlich zu Weihnachten auch noch neue Sporttaschen. Die Mannschaft belegt nach mehreren Aufstiegen in der Staffel 2 zurzeit einen Mittelfeldplatz. TURA spielt dort nur noch gegen erste Mannschaften. Ein weiterer Aufstieg ist nicht mehr möglich. In der ersten Runde der Hallenmeisterschaft erreichte das Team am 14. November in der Halle Süd neun von zwölf möglichen Punkten. Gegen Neustadt, Blau-Weiß und Heiligenrode gelangen 1:0-Siege. Nur gegen Weyhe gab es eine 0:2-Niederlage. Im „Soll“ liegt auch der Mannschaftsrat bei der Planung für die dreitägige Abschlussfahrt nach Berlin mit Ehefrauen und Freundinnen. Gemeinsam geht es im neuen Jahr auch wieder auf Kohlfahrt, zum 6-Tage-Rennen und zum Karneval. Ältester Spieler ist Jürgen Gerber mit 63 Jahren, jüngster Michael Schröder mit 40.



In neuem „Outfit“ präsentiert sich die zweite Ü 40 von TURA: Betreuer Horst Schubert, Harry Meyndt, Frank Hake, Michael Mehrtens, Claus Lampe, Trainer Manfred Peper, Jürgen Gerber (stehend, von links), Jürgen Hildebrandt, Herbert Wolter, Bernd Hirschhausen, Bernd Laurinat und Jens Meinecke (hockend, von links). Bei dem Fototermin fehlten: Michael Müller, Udo Kruzyky, Michael Schröder, Thomas Bock und Horst Tilwikas.

Stefan Gebbert neuer Damen-Trainer

Die Fußball-Damen von TURA haben einen neuen Trainer: Stefan Gebbert, Trainer mit B-Lizenz, vertritt Horst Bräuer, der längerfristig aus gesundheitlichen Gründen pausieren muss. Gesucht werden noch interessierte Damen, die

im Team mitspielen wollen. Weitere Auskünfte: bei Trainer Stefan Gebbert, Telefon 612210 und bei Horst Bräuer, der der Mannschaft auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite steht, unter Telefon 6165096.

Veränderte Öffnungszeiten während der Weihnachtszeit

Öffnungszeiten Studio | Studio Hotline 61 30 41

Montag, 22.12.03	11 - 13 Uhr	16 - 21:30 Uhr
Dienstag, 23.12.03	10:30 - 13 Uhr	16 - 21:30 Uhr
Mittwoch, 24.12.03	11 - 13 Uhr	
Donnerstag, 25.12.03	1. Weihnachtstag GESCHLOSSEN	
Freitag, 26.12.03	2. Weihnachtstag GESCHLOSSEN	
Samstag, 27.12.03	11 - 16 Uhr	
Sonntag, 28.12.03	10 - 14 Uhr	
Montag, 29.12.03	11 - 13 Uhr	16 - 21:30 Uhr
Dienstag, 30.12.03	10:30 - 13 Uhr	16 - 21:30 Uhr
Mittwoch, 31.12.03	11 - 13 Uhr	
Donnerstag, 1.1.04	Neujahr GESCHLOSSEN	

ab Freitag, 2.1.2004, gelten wieder die normalen Öffnungszeiten



„Fit in den Morgen“ heißt es immer dienstags von 9 bis 10.30 Uhr für Männer über 50 Jahre bei TURA im Studio „Sport plus“. Sportlehrerin Sabine Braun (links) betreut die Gruppe.

Erste-Hilfe-Lehrgang für Herzsportler

Ein Ärzteteam unter Leitung von Dr. Ralf Witt führte mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Herzsportgruppen von TURA am 30. Oktober einen Erste-Hilfe-Lehrgang durch. Auch interessierte Angehörige waren mit dabei. Auf dem Programm standen Sofortmaßnahmen am Unfallort. Es gab Möglichkeiten die Atemspende und die Herzdruck-Massage auszuprobieren. Zum Abschluss klärten die Ärzte in einer Diskussionsrunde noch offene Fragen.



Roland Cup 2003 geht nach Potsdam

Alle Erwartungen der Judo-Abteilungsleitung von TURA um Fredi Jeschke und Michael Buhlrich wurden übertroffen. Über 230 Teilnehmerinnen nahmen am 18. internationalen Roland-Cup am 7. September 2003 in der Gesamtschule West teil. In der Wertung konnte sich der Judoverband Sachsen bei den Frauen U 16 behaupten, der auch in der Gesamtwertung den Senatsteller für den besten Verband erhielt. Bei den Frauen U20 übernahm der legendäre UJKC Potsdam mit Abstand die Führung und erhielt für seine Gesamtleistung auch den „Roland-Cup“ überreicht. Allein zehn Gruppen wurden für ihre langjährige Teilnahme mit dem TURA-Wimpel bedacht. Neben fast allen Kadernmannschaften der Landesverbände im Deutschen Judobund konnten auch die Nationalmannschaften aus Schweden und England begrüßt werden. Sandra Schwalbe, Landestrainerin von Sachsen, vertrat den Deutschen Judo-Bund. TURA-Trainer Michael Buhlrich schickte Talent Sandra Nelson ins Rennen. Leider war für sie das Niveau noch etwas zu hoch. Nach zwei guten Kämpfen war für sie das Turnier zu Ende.



Hochklassigen Judo-Sport bot der 18. internationale „Roland-Cup“ bei TURA.

Mit dem 18. Roland-Cup organisierte TURA wieder eine hervorragende sportliche Veranstaltung. Fredi Jeschke: „Der Dank gilt den zahlreichen erwachsenen und jugendlichen Helfern. TURA ist in Bremen der einzige Verein, der ein solches Turnier mit eigenem Personal durchführen kann. Mein ganz spezieller Dank geht an Friedel Buhlrich, der sich in besonderer Weise für uns eingesetzt hat. Zu guter Letzt danken wir dem „Garden Hotel“ für sein Engagement bei der Unterbringung der Sportler.“

Zwei Titel bei Landeseinzelmeisterschaften

TURA richtete am 12. September die Landes-Einzelmeisterschaften der Männer und Frauen in der Universität aus. Mit zwei Titeln gestaltete sich auch die sportliche Bilanz erfolgreich. Neben Kathrin und Michael Domigalle, die ihrer Favoritenrolle gerecht wurden, konnten noch Sandra Nelson und Katja Leese mit einem hervorragenden zweiten und dritten Platz glänzen.

Die Bilanz im Einzelnen:

Kathrin Domigalle	1982	1.Dan	- 52 kg
	1. Platz		
Sandra Nelson	1986	2.Kyu	- 63 kg
	2. Platz		
Katja Leese	1982	1.Dan	- 63 kg
	3. Platz		
Michael Domigalle	1985	1.Kyu	- 60 kg
	1. Platz		



Fahrerschule **Schinkel GmbH**

Mit uns fahren Sie immer richtig!

Halmerweg 68 - 28239 Bremen
Telefon 6 16 42 12

Kl. A, B + BE - Opel / Golf + Yamaha Virago + Diversion

Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 17.30 Uhr - 19.30 Uhr
Di. + Do. 16.30 Uhr - 19.30 Uhr
Theor. Unterricht: Mo. + Mi. 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

W. Cwiertnia

Tabakwaren
Zeitschriften



LINDENHOFSTR. 2A • Telefon 61 23 16

Viel Spaß im Trainingslager in Spanien

Zum 14. Mal rief der Bremer Judo-Verband vom 10. bis 19. Oktober in das Trainingslager nach Salou/ Spanien. Etliche Judoka von TURA waren wieder mit dabei. Insgesamt hatten 58 Teilnehmer aus sechs verschiedenen Vereinen gemeldet. Die Anreise mit Zwischenstopp in Cochem gestaltete sich kurzweilig. Der Luxusbus war mit allem Wichtigen ausgestattet: Video – und Satelliten – Anlage, Bordküche mit Mikrowelle und Kaffeemaschine.



Nach dem Training in Villa-Seca richten die Judo-Kämpferinnen und -Kämpfer mit dem Gruppenbild einen herzlichen Gruß an die TURA-Mitglieder.



Das Trainingslager in Spanien nutzten TURA-Mitglieder zur Erweiterung ihrer Techniken.

In Salou standen die ersten beiden Tage zur freien Verfügung, die bei sehr gutem Wetter sofort mit „Anbaden“ und dem ersten Volleyballmatch am Strand genutzt wurden. Sonne pur bei 25 Grad.

Am dritten Tag ging es in den Vergnügungspark Parc Aventura, vergleichbar mit dem Heidepark in Soltau. Von morgens 10 Uhr bis nachmittags 17 Uhr Achterbahn, Wildwasserbahn, Rafting und vieles mehr.

Am vierten Tag ging es bei dicken Wolken am Himmel zum Training nach Villa-Seca. Zwei Stunden „volle Pulle“, denn man war ja schließlich im Trainingslager. Der freie Nachmittag konnte nicht für Aktivitäten am Strand genutzt werden, es regnete zu stark.

Am nächsten Tag führte der Weg bei etwas besserem Wetter nach Barcelona. Das Olympiastadion von 1992, die Prachtstraße Ramblas mit Markthalle, Parque Gyel von Gaudi, Sagrada Familia, alles wurde bestaunt. Der

Vorschlag „Disco“ am Abend in Salou ließ die Müdigkeit wegblasen: Spaß muss sein!

Zwei Stunden konzentrierte Arbeit verlangte auch die zweite Trainingseinheit am sechsten Tag der Spanien-Reise.

Am letzten Tag vor der Rückreise herrschte Regenwetter. In der Hoteldisco wurde Tai-Chi angeboten. War aber nicht so das Richtige, man wollte lieber Einkäufe für die Rückfahrt tätigen und Vorbereitungen für die „Abschiedsnacht“ treffen. Schließlich war erneut Disco angesagt. Gesagt, getan: Haare wurden in „Form“ gebracht, 1000 Düfte krochen den Hotelflur entlang, alle holten die besten Klamotten heraus. Am Abreisetag bestiegen alle gesund den Bus und hatten jetzt 24 Stunden Zeit zum Ausruhen.

„Mit solch einer tollen TURA-Truppe zu fahren hat Spaß gemacht. Ein besonderer Dank gilt Michaela Leese für die tolle Betreuung der TURA-Judo Kids“, erklärte ein zufriedener Frank-Udo Enkel gegenüber „TURA aktuell“.



Schade: Das Trainingslager in Spanien ist vorbei. Frank-Udo Enkel (vorne, links) berichtet für „TURA aktuell“.

ren hat Spaß gemacht. Ein besonderer Dank gilt Michaela Leese für die tolle Betreuung der TURA-Judo Kids“, erklärte ein zufriedener Frank-Udo Enkel gegenüber „TURA aktuell“.

TURA erfolgreichster Verein beim Bruno-Harnisch-Turnier

Bereits zum vierten Mal in Folge trug sich TURA als erfolgreichster Verein in die Annalen des „Bruno-Harnisch-Gedächtnisturniers“ am 13. und 14. September ein. TURAs Judokämpfer errangen zehnmal Gold, neunmal Silber und elfmal Bronze. Zusätzlich gewannen die U 11 männlich, U 13 weiblich und die Damen den Gesamtpokal in der jeweiligen Altersklasse. Die U 11 weiblich verpasste lediglich um einen Punkt den Pokalgewinn. Der von der SG Aumund-Vegesack (SAV) ausgerichtete Wettkampf in der Sporthalle Lerchenstraße zählte fast 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Hier die Platzierungen im Einzelnen:

Name	Geb.	Kyu	Platz	Gewicht
Lena Kruse	23.06.95	7	1.Platz	-24 kg
Saskia Michael	19.06.95	7	1.Platz	-26 kg
Mathis Elias	18.05.95	8	tg.	-35 kg
Rebecca Engler	12.05.95	8	3.Platz	-23 kg
Torben Reiners	22.04.95	7	tg.	-38 kg
Julian Amann	23.10.94	5	3.Platz	-35 kg
Julio-Cezar Shkempi	05.10.94	6	1.Platz	-46 kg
Mareike Nelson	07.04.94	5	2.Platz	-44 kg
Isabell Busemann	11.03.94	7	tg.	-40 kg
Oliver Hartwig	22.01.94	6	tg.	-29 kg
Aljosha Seiler	16.10.93	5	1.Platz	-32 kg
Lisa Holler	17.08.93	8	2.Platz	-40 kg
Luis Elias	28.07.93	7	3.Platz	-38 kg

Marina Kruse	07.06.93	6	3.Platz	+44 kg
Axel-Max Schellenberg	13.4.93	5	3.Platz	-29 kg

Christopher Amann	18.12.92	7	2.Platz	-29 kg
Beeke Bückmann	19.09.92	3	3.Platz	-36 kg
Lisa Kruse	02.08.92	5	tg.	-40 kg
Pascal Michael	25.06.92	6	2.Platz	-42 kg
Christopher Nelson	13.03.92	6	3.Platz	-35 kg
Tabea Fuhst	06.03.92	5	2.Platz	-36 kg
Thomas Sawicki	01.01.92	6	tg.	-42 kg

Manusch Schäfer	04.02.91	4	1.Platz	-57 kg
Jens Kruse	15.10.90	5	2.Platz	+73 kg
Gerrit Bückmann	04.09.90	3	3.Platz	-38 kg
Alexander Kruse	16.05.90	2	3.Platz	-50 kg
Jeanette Böse	04.05.90	8	tg.	-57 kg
Kevin Amann	24.09.89	4	3.Platz	-55 kg
Johannes Kleibert	04.04.89	2	tg.	-46 kg

Christian Janssen	03.01.88	2	1.Platz	-60 kg
Jens Lücken	13.01.87	1	tg.	-73 kg
Sandra Nelson	18.06.86	2	2./2.Platz	-63 kg
Michael Domigalle	07.05.85	1	1./1.Platz	-60 kg

Marius Weinmann	28.07.84	1	tg.	-66 kg
Konstanze Kulwicke	27.08.83	-1	1.Platz	-78 kg
Kathrin Domigalle	08.04.82	-1	1.Platz	-52 kg
Katja Leese	01.03.82	-1	3.Platz	-63 kg
Michaela Leese	01.03.82	-1	2.Platz	-70 kg

Eislaufen im Paradise

Für drei Stunden wechselte die Freitagsguppe (U11/U13) in den Herbstferien am 18. Oktober das sportliche Umfeld. Statt auf die Judo-Matten ging es zum Eislaufen in das „Paradise“. Die Judoka konnten beweisen, dass sie nicht nur in der Lage sind, sich beim Judotraining zu quälen, sondern auch eine Menge Spaß miteinander haben können. In den Osterferien war die Gruppe bereits zum Schwimmen im „Delphina“.

Marco König, Christopher Nelson, Julian Amann, Christopher Amann, Marcel Jonas, Aljosha Seiler, Julian Stewart und Marek Hannemann hatten viel Spaß im „Paradise“.



Schon gehört,

...dass die ARAL -Tankstelle am Osterfeuerberger Ring den Judokids von TURA für die Strandspiele in Spanien drei Volleybälle gesponsert hat?

Schon gehört,

dass sich Präsidium, Abteilungsleiter, Ältestenrat, Revisoren und hauptamtliche Mitarbeiterinnen am 13. und 14. Februar 2004 nach Worphausen in Klausur begeben.

Zweiter und dritter Platz der U 13-Teams

Die Mädchen und Jungen von TURA kehrten am 3. Oktober erfolgreich von den Landesmannschaftsmeisterschaften in Bassum zurück. Die U 13-Mannschaft weiblich belegte den zweiten Platz hinter dem Polizei SV, der vom TURA-Team im ersten Kampf geschlagen werden konnte. Für TURA kämpften: Lara Schwertfeger, Beeke Bückmann, Lisa Kruse, Meryem Sahin, Manusch Schäfer und Marina Kruse (U 11). Die U 13-Mannschaft männlich belegte einen dritten Platz und blieb damit zwar hinter den Erwartungen zurück, verkaufte sich aber keineswegs unter Wert.



Stolz zeigen sich die U 13-Teams von TURA in Bassum mit ihren Urkunden.

Für TURA kämpften: Christopher Amann, Christopher Nelson, Julian Stewart, Marco König, Thomas Sawicki, Aljosha Seiler (U11), Phillip Sa-

wicki (U 11). Auch die Trainer Michaela Leese, Susann Stahl, Konstanze Kulwicke und Michael Buhlich fuhren zufrieden nach Hause.

Stefan Schulz: Bundes-A-Lizenz für Kampfrichter bestanden

Kampfrichterreferent Stefan Schulz von TURA stellte sich mit Erfolg der schwierigen Prüfung zur Bundes-A-Lizenz. Schon traditionell fand diese Kampfrichterprüfung zur höchsten nationalen Lizenz im Rahmen der internationalen deutschen Meisterschaften der U 20-Kämpfer in Berlin statt.

In den letzten Monaten bereitete sich Stefan Schulz intensiv vor. Die deutschen Meisterschaften der U 17, U 20, das Bremer Masters-Turnier, Gruppenmeisterschaften, Regionalliga- und Bundesligabegegnungen zählten zu den Stationen der Vorbereitung. Neben den Einsätzen auf der Matte setzte sich Stefan Schulz auch theoretisch intensiv mit dem Regelwerk und dessen Neuerungen auseinander. Er nutzte die Lehr-

Stefan Schulz bestand in Berlin die Bundes-A-Lizenz für Kampfrichter.



gänge auf Bundes-, Gruppen- und Landesebene und betrieb ein umfangreiches Videostudium. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg als Kampfrichter!

... wir sind gerne für Sie da.

OPTIK KOHLBERG

Monika Kohlberg-Bläsing, Augenoptikermeister
Gröpelinger Heerstraße 155, 28237 Bremen, Telefon 04 21 - 61 44 44
Amtlich anerkannte Sehteststelle

Kanuwanderfahrer im Naturparadies

Zugegeben, es klingt vielleicht ein bisschen hochgestochen „Naturparadies“. Die Mecklenburgische Seenplatte gehört für Paddler aber sicher zu den schönsten und eindrucksvollsten Landschaften, die es mit dem Kanu in Deutschland zu befahren gibt. Die erfahrenen Reiseplaner und -leiter Marianne und Lutz Steenken hatten als Ausgangspunkt der Paddeltouren vom 20. bis 28. September 2003 den Camping- und Ferienpark Havelberge am Wöblitzsee bei Wesenberg unweit des Müritz-Nationalparks ausgewählt.

40 Teilnehmer, überwiegend Senioren, konnte Lutz Steenken begrüßen. Alle Sportsfreunde waren mit Begeisterung dabei. Am ersten Paddeltag saßen die Teilnehmer bereits eine halbe Stunde vor dem vereinbarten Starttermin in ihren Booten.

Jeden Tag wurden 20 bis 30 Kilometer absolviert. Die TURA-Kanuten befuhren zahlreiche - vielfach in Natur- und Landschaftsschutzgebieten liegende - Seen, eingebettet in eine hügelige Waldlandschaft, die Ufer meistens mit Schilfgürteln versehen. Manche See- und Flussufer zeigten keine Anzeichen einer Besiedlung, kein Haus, keine Straße vom

Jeder Tag brachte neue Eindrücke und Erlebnisse. Vieles ist nur in der Gemeinschaft möglich. Hilfsbereitschaft beim gelegentlichen Um-



Die September-Fahrt der TURA -Kanuabteilung führte in ein wirkliches Naturparadies, in den Müritz-Nationalpark.

tragen der Boote über Hindernisse, beim Beladen des Bootsanhängers, beim Ein- und Aussetzen der Boote oder beim Grillen war stets vorhanden. Ein besonderes Lob gilt hier den jüngeren Teilnehmern, die zum harmonischen Miteinander der Gruppe beitrugen.

Auch die traditionelle Lampionfahrt und das dazugehörige gemeinsame Essen erforderte tüchtige Helfer. Allen ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank geht auch an Marianne und Lutz Steenken, ohne deren Einsatz und Idealismus diese schöne, gelungene Vereinsfahrt nicht zustande gekommen wäre.

Gut, dass der Wettergott ihre Arbeit mit besonders schönem Wetter unterstützt hat.



Boot aus erkennbar, angenehme Stille.

Die Seen haben in der Regel zueinander Verbindung. Mal sorgt dafür die träge Havel, die kaum Strömung erkennen lässt, oder es sind mit Schilf und Gräsern oder Seerosen bewachsene, kurvenreiche Kanäle und Flussläufe. Oft fühlt sich der Paddler in eine Park- oder Urwaldlandschaft versetzt, insbesondere wenn abgestorbene Bäume oder Äste zu umfahren sind.

Kein See gleicht dem anderen. Größe und Form wandeln sich. Wind und Sonne verändern die Oberfläche. Mehrmals bekamen die Bremer Kanuten das zu spüren, als sie gegen hohe Wellen ansteuern mussten oder die Sonne die Wasseroberfläche in einen blendenden Spiegel verwandelte.

Letzte Meldung

DIA-Vortrag

Am Donnerstag, 8. Januar 2004, 20 Uhr, ist wieder Wilco Jäger aus Meyerburg im Bootshaus in Lesum, Am Lesumhafen 26 zu Gast. Wilco Jäger zeigt interessante Dias aus dem Bremer Umland. Zu diesem etwa zweistündigem Vortrag sind Freunde und Gäste herzlich eingeladen. In einer weiteren Dia-Abendveranstaltung führt Klaus Fröhner am Donnerstag, 4. März, die Zuschauer und Zuhörer nach Island.

Kanufahrten in Luxemburg

Die Kanusportabteilung von TURA lädt in der Zeit vom 27. März bis 4. April 2004 zu Kanufahrten in Luxemburg / Belgien ein. Zum Programm gehören Paddeltouren auf der Sauer, Our, Ourthe, Kyll und Wiltz. Alle Touren sind auch für

Kanuanfänger geeignet. Die Gruppe übernachtet in einem Feriendorf in Bungalows mit Küche, WC und Dusche an der Our in der Nähe von Vianden. Anmeldungen werden von Lutz Steenken, Telefon 0421/ 629260 entgegen genommen.

Silvester im TURA-Bootshaus

Zu Silvester lädt auch in diesem Jahr die Kanusportabteilung von TURA um 20 Uhr in das Bootshaus in Lesum, Am Lesumhafen 26, herzlich ein. Diskjockey Dieter Seidelmann sorgt für stimmungsvolle Musik. Informationen und Anmeldung bei Lutz Steenken, Telefon 629260.



Gute Stimmung ist auch dieses Jahr bei der Silvesterparty der Kanuabteilung garantiert.

Wichtiger Hinweis:

Einen sehr umfangreichen und interessanten Bericht über eine Kanutour in die dänische Südsee hat Volker Zimny geschrieben. Eine ungekürzte Veröffentlichung hätte den Rahmen dieser und folgender Ausgaben der Vereinszeitung gesprengt.

Deshalb ist für alle Interessenten der vollständige Bericht während der normalen Öffnungszeiten in der TURA-Geschäftsstelle erhältlich oder jederzeit im Internet unter www.lkv-bremen.de downzuladen. Wir bitten um Verständnis.

Die Redaktion von „TURA aktuell“

TERMINKALENDER der Kanuabteilung

14.12.03,	16.00 Uhr	Weihnachtsfeier für Erwachsene/Senioren, Irene Diedrich, Telefon 0421/6361127
27.12.03 bis 8.1.04		Winterferienprogramm, Wiebke Boerstra, Telefon 0421/ 6367420
28.12.03,	8.34 Uhr	Eisfahrt zur Delme, Claudia Brödys, Telefon 04791/502920
31.12.03,	20.00 Uhr	Silvesterparty im Bootshaus, Lutz Steenken, Telefon 0421/ 629260
8.1.04,	20.00 Uhr	DIA-Vortrag im Bootshaus mit Wilco Jäger, Telefon 0421/ 629260
24.1.04,	15.30 Uhr	Jugendversammlung mit Spaghettienessen, Wiebke Boerstra, Telefon 0421/ 6367420
25.1.04,	8.45 Uhr	Paddeltour / Kleinfluss, Claudia Brödys, Telefon 04791/502920
7.2.04,	6.00 Uhr	Tagesfahrt in den Harz, Lutz Steenken, Telefon 0421/ 629260
21.2.04,	15.30 Uhr	Kohl- und Pinkelessen im Bootshaus, Lutz Steenken, 0421/629260
4.3.04,	20.00 Uhr	Dia-Vortrag über Island mit Klaus Fröhner, Lutz Steenken, Telefon 0421/ 629260
6.3.04,	13.30 Uhr	Volleyballturnier der Kanuten, Marco Madera, Telefon 0421/ 6586997
20.3.04,	13.00 Uhr	Arbeitsdienst / Anleger, Björn Nagewitz Telefon 0421/ 2471347
27.3. bis 4.4.04		Osterfahrt in die Ardennen, Lutz Steenken, Telefon 0421/ 629260

Bei TURA mit Karate beginnen

„Karate unterstützt eine ausgewogene Kräftigung und die Beweglichkeit des Körpers“, wirbt TURAs Abteilungsleiter Tobias Nickel für das Training sowohl für Kinder als auch für Jugendliche und Erwachsene.

Das Training findet mittwochs, donnerstags und freitags im Kraftübungsraum der Gesamtschule West statt. „Wir trainieren Ko-



ordination, Schnelligkeit, Ausdauer und fördern Konzentrations-fähigkeit, Rücksichtnahme und Disziplin“, erklärt Nickel.

Mehr Informationen erhalten Interessierte in der TURA-Geschäftsstelle unter Telefon 613410 oder bei Tobias Nickel, Telefon 1655146 oder per E-Mail: karate@tura-bremen.de.



Schon gehört,

dass die 14-jährige Sandra Drewes, die bei TURA in der Badminton - Jugend- und Schülermannschaft spielt, mit der Badminton-Mannschaft des Schulzentrums Findorff an der Regensburger Straße Bremer Meister wurde und das Land Bremen vom 23. bis 26. September bei „Jugendtrainiert für Olympia“ in Berlin vertrat.

PRINTEC

Laternelaufen mit dem Spielleute-Orchester

Am 10. Oktober 2003 erklang wieder in Gröpelingen das Lied: „Ich geh mit meiner Laterne...“. Musikalisch begleitete das Spielleute-Orchester unter der Leitung von Wolfgang Schmidt die etwa 120 Teilnehmer mit den traditionellen Liedern. Melanie Bullwinkel, Abteilungsleiterin Kinderturnen bei TURA, hatte im Vorfeld gemeinsam mit einigen Eltern Laternen gebastelt,



Eine tolle Idee: selbst gebastelte TURA –Laternen.

die an dem Abend an die Kinder verteilt wurden. Die Route ging über die Straße „In den Barken“, durch den Grünstreifen in Richtung Morgenlandstraße, durch die Kalischer Straße und die Bromberger Straße zurück zu TURA.

Bei der Philippus-Kirche und vor dem Vereinszentrum bildeten Orchester und Teilnehmer einen Kreis, um gemeinsam zu singen.



Beim Laternelaufen wurde an alles gedacht. Hier verteilen Helfer die vorbereiteten Liederzettel.

Auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer sowie an die Polizisten vom Polizeirevier Gohgräfenstraße, die für die Sicherheit im Straßenverkehr garantierten. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde heißer Tee ausgetrenkt.

Schon gehört,

dass das Spielleuteorchester am 18. Oktober zu einem Ständchen für das ehemalige Ensemblemitglied Nina Musche aufspielte. Im Gästebuch der Spielleute www.sz.de bedankte sie sich jetzt: „Hallo Ihr Lieben! Vielen lieben Dank für euer Ständchen am Dom. Hab mich wirklich riesig darüber gefreut... Liebe Grüße von der „alten Frau“ aus Düsseldorf, Nina“.

Abschlusskonzert 2003

Bereits zum 28. Mal veranstaltet das Spielleute-Orchester sein Jahres-Abschlusskonzert. Die Musiker präsentieren am Freitag, 12. Dezember, ab 19.30 Uhr im Nachbarschaftshaus „Helene - Kaisen“, Beim Ohlenhof 10, ein abwechslungsreiches Programm mit einer interessanten Mixtur aus Tradition und Moderne. Die Moderation übernimmt erneut Klaus Hawranek. Unter der Leitung von Wolfgang Schmidt sind zunächst 12 Titel vorgesehen. Auch einige neue Stücke werden vorgestellt. Darüber hinaus können die Zuhörer unter zehn weiteren Titeln, die kurz angespielt werden, ihre Hitparade zusammenstellen. Die drei ersten Plätze werden am Ende des Konzerts präsentiert. Weitere Informationen über das Spielleuteorchester auch unter www.tura-bremen.de.



Mit einer fast siebenstündigen Sonderprobe am 22. November bereitete sich das Spielleuteorchester im TURA-Vereinszentrum für das Abschlusskonzert vor.



Im August gratulierte das Spielleuteorchester von TURA Hans Mrozek stimmungsvoll zum 75. Geburtstag. Seit neun Jahren unterstützt Hans Mrozek als „Roadie“ das Orchester.

Fortbildung in Dötlingen

Musiker, Ausbilder und Begleitpersonen des Spielleute-Orchesters fahren zum 25. Fortbildungslehrgang nach Dötlingen. Vom 9. bis 11. Januar 2004 stehen viele intensive Proben auf dem Programm, die ein Höchstmaß an Konzentration und Disziplin verlangen. Mit einem gemütlichen Abend und vielen Überraschungen wird das Jubiläum gebührend gefeiert werden, denn auch das gute Miteinander von Jung und Alt soll gepflegt werden.

www.tura-bremen.de

BAU- UND KUNSTGLASEREI
Glasermeister **F. Buchholz**

GLAS BUCHHOLZ
Inhaber Thorsten Buchholz

Gröpelinger Heerstraße 377
Telefon 6 16 22 66
Fax 61 32 29
E-Mail glasbuchholz@t-online.de

ISOLIERGLAS und SPIEGEL
SCHALL- und WÄRMESCHUTZGLAS
REPARATURVERGLASUNG

SCHLEIFARBEITEN
BILDERRAHMUNG
BLEIVERGLASUNG

Das erotische Portrait !

Das nicht alltägliche Geschenk, die besondere Überraschung für Ihren Partner.

Erotische Portraits, die außergewöhnliche Art der Portraitfotografie. Die Andeutung von Körperformen, Sinnungen durch Beleuchtungsakzente oder ein tiefer Blick als Stilmittel der Emotionsfotografie, das sind die Gestaltungselemente die für ein wirkungsvolles Portrait entscheidend sind.

Ob in Dessous oder als Aktportrait, bleibt Ihren Wünschen und Vorstellungen überlassen. Wichtig ist nur zu wissen, daß Sie sich auf ein erfahrenes, ausgebildetes und einfühlsames Fotografenteam verlassen können.

Info unter
Tel. 0421/61 21 12

Gröpelinger Heerstraße 172, 28237 Bremen

FOTO-STUDIO
PENZ

SPIELLEUTEORCHESTER

SPIELLEUTEORCHESTER

Taekwondo-Abteilung erhielt Auszeichnung

Die Deutsche Taekwondo Union e.V. zeichnete TURAs Taekwondo-Abteilung mit der Leistungssportehrennadel in Bronze aus. Grundlage der Ehrung bildete unter anderem die seit über 26 Jahren geleistete Arbeit, bei der die Sportler der Abteilung unzählige Titel als Landes-



meister, norddeutsche Meister, Hochschulmeister, deutsche Meister und Europameister gewonnen haben.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser Ehrung!

Drei A-Lizenz Trainer bei TURA

TURA Bremen ist der einzige Verein, der in Deutschland neben diversen C- und B-Trainern mit Roland Klein, der ehemaligen Europameisterin Brigitte Karasch sowie Physiker Dr. Holger Fischer über drei A-Lizenz Trainer in der Abteilung verfügt.

Achmed Arapachanow überzeugte

Achmed Arapachanow von TURA bot eine überzeugende Leistung beim Internationalen Sachsen-Anhalt-Cup in Magdeburg und wurde dafür mit dem Gewinn der Bronzemedaille belohnt. Beim Bundesranglistenturnier der DTU bezwang der ehemalige russische Taekwondo-Jugendmeister unter anderem den ehemaligen deutschen Jugendmeister aus Hamburg. Im Viertelfinale gewann der TURAner durch Aufgabe des Gegners, musste sich dann aber im Halbfinale gegen einen polnischen Nationalmannschaftskämpfer geschlagen geben.

Frohes Fest!

Heiligabend: 0:00-0:00 Uhr
25.+26.12.: 0:00-0:00 Uhr
31.12.-1.1.04: 0:00-0:00 Uhr

www.aral.de

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und Glück und Erfolg im neuen Jahr.

Aral Tankstelle Wolfgang Appels
Gröpelinger Heerstraße 237 · 28239 Bremen
Fon: (0421) 61 29 80 · Fax: 6 16 71 94



Schöner Erfolg für Sven Deutsch und Jakob Götsch

Sven Deutsch erreichte den zweiten Platz beim Verbandsendranglistenturnier der Altersklasse Schüler A am 13. und 14. September in Bremerhaven. Sven Deutsch gewann auch gegen den Favoriten und späteren Sieger Jakob Guzmann aus Neurönnebeck im direkten Vergleich nach fünf Sätzen. Guzmann spielt als Jugendlischer bereits in der Herren-Stadtliga-Mannschaft des Neurönnecker TV. Aufgrund des besseren Satzverhältnisses qualifizierte er sich als Erster für die norddeutschen Meisterschaften. Der von der SG Marßel zu TURA gewechselte Jakob Götsch erreichte in der Endabrechnung einen guten sechsten Platz. Sven Deutsch und Jakob Götsch spielen für TURA in der ersten Jungen-Mannschaft.

Abteilungsleiter Walter Weber konnte mit dem Abschneiden von Sven Deutsch sehr zufrieden sein.



Tischtennis-Vereinsmeisterschaften

Zum Jahresende stehen in der Tischtennis-Abteilung von TURA die Vereinsmeisterschaften auf dem Programm. Am 1. Dezember, 18.15 Uhr, ermitteln die Schüler im Einzel sowie am 5. Dezember um 18 Uhr die Jungen im Einzel ihre neuen Titelträger. Die Herren B und (freigeholte) Jugendliche, kämpfen am 8. Dezember, Herren A und (freigeholte) Jugendliche am 20. Dezember um Punkte. Die Platzierungsspiele im Jungen-Doppel finden am 12. Dezember um 18 Uhr, im

Herren-Doppel und (freigeholte) Jugendliche am 15. Dezember um 18.30 Uhr statt. Die Meisterschaftsspiele werden in den Sporthallen der Fischerhuder Straße ausgespielt. Lediglich die Paarungen im Herren Einzel A und (freigeholte) Jugendliche am 20. Dezember um 14 Uhr sind in der Sporthalle des Vereinszentrums an der Lissaer Straße angesetzt. Zuschauer sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen. Weitere Informationen: Jürgen Lippold, Telefon 0421/612422.

Norddeutsche Meisterschaften in Bremen



Die norddeutschen Schüler- und Jugendmeisterschaften im Tischtennis finden vom 31. Januar bis 1. Februar 2004 in der Bremer Uni-Halle statt. Der überwiegende Teil der Teilnehmer übernachtet in Gröpelingen im „Garden-Hotel“

Zum traditionellen „warm-up“ am 30. Januar steht den Teilnehmern die Uni-Halle nicht zur Verfügung. Kurz entschlossen hat sich TURAs Tischtennis-Abteilung entschlossen, seine beiden Hallenzeiten von 17 bis 20 Uhr in der Schule an der Fischerhuder Straße für das Training zur Verfügung zu stellen.

Tischtennis „Just for Fun“

Die Tischtennis-Freizeitgruppe für Erwachsene trainiert montags und mittwochs in der Zeit von 19.30 bis 21.30 Uhr in der Schule Fischerhuder Straße. Hier können Interessierte das freie Spiel ohne Wettkampf genießen. Wer mitmachen möchte, kann sich bei Jürgen Lippold unter Telefon 612422 melden.

Tischtennis in sozialen Brennpunkten: Schnuppermobil des DTTB in Gröpelingen

Das Schnuppermobil des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) unter der Leitung von Alexander Murek war am 24. September im Jugendfreizeitheim an der Marienwerder Straße „zu Besuch“. In Zusammenarbeit mit der Integrationsabteilung des Landessportbundes Bremen im Bereich des Projektes „Sport gegen Gewalt, Rassismus und Intoleranz“ initiierte der DTTB das sportpolitische Projekt „Tischtennis in sozialen Brennpunkten“. In Jugendeinrichtungen sollen somit Kinder und Jugendliche verschiedener Kulturkreise zum gemeinsamen Spiel geführt werden.

Neben einem Tischtennis-Roboter waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an großen und kleinen Tischtennis-Tischen gut beschäftigt. Zum Abschluss wurde ein Turnier gespielt. Sascha Leimann gewann vor Nancy Uelzmann, Sascha Falk und Tolpa Karadeniz.

Von TURA-Seite betreuten Timo Hillebrand, Torsten Holstein und Sven Deutsch zusammen mit Walter Weber und Jürgen Lippold die Kinder und Jugendlichen am „Schnuppermobiltag“.



Das „Schnuppermobil“ des Deutschen Tischtennis-Bundes weilte unter dem Motto: „Tischtennis in sozialen Brennpunkten“ im Jugendfreizeitheim Gröpelingen.

Neue Tischtennis-Anfänger



In der neu gemeldeten B-Schüler-Anfängermannschaft spielen Malik Bekoe, Onur Mengüç, Jannes Kirchhoff, Lisa Brock, Björn Veit und Kevin Große-Heitmeyer.

Wie schon viele Anfänger vor ihnen lernen auch sie bei TURA: Kein Meister ist jemals vom Himmel gefallen. Ohne regelmäßiges Training wird es kein Weiterkommen geben.

Walter Weber meldete das B-Schüler-Anfängerteam mit Malik Bekoe und Onur Mengüç (stehend, von links), Jannes Kirchhoff, Lisa Brock, Björn Veit und Kevin Große-Heitmeyer (sitzend, von links) für die laufende Spielzeit neu an.

KÜHNEL & PIEHL Rechtsanwalts-gesellschaft mbH

in Bürogemeinschaft mit Steuerberatersozietät Kühnel und Willems

Rechtsanwalt Uwe J. Piehl

- Interessenschwerpunkte
- Schadensersatzrecht
 - Arbeitsrecht
 - Verkehrsrecht

Rechtsbeistand Holger Kühnel

- Tätigkeitsschwerpunkte
- Steuerrecht
 - Vereinsrecht
 - Unternehmensrecht

Birkenstraße 16/17 · 28195 Bremen · Telefon 0421 - 49 400 15 · Fax 0421 - 49 400 16

TURAner halfen bei German Open

Die Tischtennis-Weltelite traf sich vom 6. bis 9. November zu den 38. „German Open“ in der Bremer Statthalle. Etwa 300 Spielerinnen und Spieler aus rund 40 Nationen kämpften um

Nico Wendenburg trugen durch ihr Engagement zum reibungslosen Ablauf des Events bei. Neben aller Arbeit gab es für die Vier zwischendurch auch die Gelegenheit, die nationalen Tischtennis-Cracks wie Timo Boll, Rekord-Nationalspieler Jörg Rosskopf oder die fünffache Europameisterin Nicole Struse beim Wettkampf an der Platte gegen internationale Top-Stars zu beobachten.



Guten Tischtennis-Sport boten die 38. „German Open“ in der Bremer Stadthalle.

das Preisgeld von 90.100 Dollar. Ausgetragen wurden bei den German Open als Hauptwettbewerb die vier olympischen Disziplinen: Damen-Einzel, Damen-Doppel, Herren-Einzel und Herren-Doppel. Daneben präsentierten sich im



Walter Weber (links) und Jürgen Lippold halfen bei der Organisation der „German Open“ in der Stadthalle mit.

U21-Turnier die Juniorinnen und Junioren im Einzel. Zusätzlich wurde ein interessantes Breitensport- und Mitmachprogramm angeboten, denn auch die Zuschauer sollten aktiv sein: In Halle 3 konnten die Besucher das Spielen mit Mini-Schläger und XXL-Bällen auf Minitischen ausprobieren, den Tischtennis-Roboter testen, sich beim Rundlauf in Bewegung setzen

oder das Tischtennis-Sportabzeichen absolvieren. Mittendrin bei dieser Top-Veranstaltung waren auch ehrenamtliche Helfer von TURA: Walter Weber, Jürgen Lippold, Tobias Genz und

Schon gehört,

dass die Senioren der Tischtennis-Abteilung Verstärkung suchen. Trainiert wird am Donnerstag in der Zeit von 13.30 bis 15.30 Uhr in der unteren Turnhalle der Schule an der Fischerhuder Straße.



Citizen Marinaut
- die perfekte Symbiose von Technik, Material und Lifestyle. Die präzise Citizen Technik erfüllt höchste Ansprüche an die moderne Zeitmessung. Überzeugende Materialien wie Edelstahl und Saphirglas garantieren eine dauerhafte Robustheit.

Carl Bullenkamp

Inh. A. Solf · Uhren, Gold und Silberwaren
Gegr. 1926 - Eigene Reparatur-Werkstatt
Gröpelinger Heerstraße 224 · ☎ 0421 - 61 17 32

www.citizenwatch.de

Turngruppe sucht Verstärkung

Die Turngruppe „Fit und aktiv in der zweiten Lebenshälfte“ sucht Verstärkung. Übungsleiterin Jutta Ackermann, mehrfach mit dem „Pluspunkt Gesundheit“ des Deutschen Turnerbundes ausgezeichnet, bietet jeden Mittwoch von 9 bis 10 Uhr in Bootshaus der Kanu-Abteilung, Am Lesumhafen 26, ein abwechslungsreiches Lockerungs- und Sportprogramm an. Die Gruppe freut sich auf neue Mittturnerinnen!



In ihrem Kreis ist noch Platz – die Turnerinnen Helga Otten, Uschi Stier, Herta Niemeyer, Elfriede Lieders, Margot Haumüller und Helga Heisinger (von links) haben Spaß am Sport.

Volleyball-Turnier bei TURA

Am Samstag, 13. März 2004, findet das traditionelle Freizeit-Mix-Volleyballturnier von TURA statt. Gespielt wird zwischen 13 und 19 Uhr in der Halle der Gesamtschule West an der Lissaer Straße.

Das Turnier wird in drei Gruppen mit Vor-, Zwischen- und Endrundenspielen ausgetragen. Voraussichtlich 15 Mannschaften aus Bremen und Umgebung werden teilnehmen. Die Volleyballabteilung von TURA wird erneut mit drei Mannschaften antreten.

Die Volleyball-Abteilung sorgt mit einem kleinen Imbiss-Stand für das leibliche Wohl der Gäste. Es wird leckeren Kuchen, kleine Snacks und Getränke geben. Zuschauer sind herzlich willkommen.

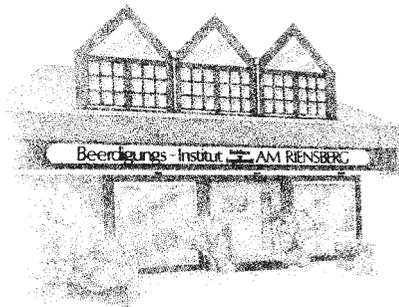
Interessierte an dem Turnier und an den Trainingszeiten der Volleyballer wenden sich an Abteilungsleiter Peter Siemers, Telefon 6161616, E-Mail: volleyball@tura-bremen.de

Winterwandertag 2004

Der traditionelle Winterwandertag von TURA ist aus internen Gründen auf den 31. Januar 2004 vorverlegt worden. Der Ausflug führt wieder nach Braunlage, denn dort gelten die Voraussetzungen zur Erfüllung der unterschiedlichen Wünsche als besonders gut.

Die familienfreundlichen Preise für die Tagesfahrt betragen: für Erwachsene 16 €, Kinder 8 €, Familien 37 €, weiteres Kind 4 €, Gäste 17 €. Karten können bei Karoline Lenz in der TURA-Geschäftsstelle, Lissaer Straße 60, Telefon 613410, erworben werden.

Vorbestellungen werden ab sofort entgegen genommen.



Vertrauen Sie unserer langjährigen Erfahrung im Trauerfall und bei der Bestattungsvorsorge.

Beerdigungs-Institut
Bohlken und Engelhardt
AM RIENSBERG

Tel. 21 20 47
Tag und Nacht

Friedhofstraße 16 · 28213 Bremen

TURA-Übungsleiter trafen sich zum Meinungsaustausch

Auf vielfältigen Wunsch fand am 9. Oktober 2003 das erste abteilungsübergreifende Übungsleitertreffen von TURA nach langer Zeit statt. Die Teilnahme von 40 Aktiven zeigte das große Interesse, sich untereinander kennen zu



Tobias Nickel, Sportlicher Leiter von TURA, erläutert das Konzept der Übungsleitertreffen und notiert Themenwünsche für die nächsten Veranstaltungen.

lernen und auszutauschen. Tobias Nickel erläuterte das Konzept dieser Treffen, die zukünftig regelmäßig stattfinden sollen. Ziel sei es, dass die Übungsleiter von- und miteinander lernen. Dies spiegelte sich auch unter dem Tagesordnungspunkt „Wünsche und Erwartungen“ wider.

Eines der nächsten Treffen wird sich mit der Thematik „Kinder und Sport“ befassen. Weitere Themenwünsche waren Rechts- und Versicherungsfragen, Verhalten bei Sportverletzungen und Erste-Hilfe-Maßnahmen. Auch vereinsinterne Fortbildungen mit Referenten vom Landessportbund und anderen Fachverbänden werden angestrebt. Zum Thema „Wie finde ich einen Sponsor für meine Abteilung oder Mannschaft?“ wurde Unterstützung angefordert.

Das Vorbereitungsteam, bestehend aus Ute Juodaitis, Jutta Ackermann, Karoline Lenz und Tobias Nickel, verteilte erstmalig den Newsletter „TURA-Netzwerk“ mit Informationen rund um den Sport für Übungsleiter.

TURAs Vereinsarzt Björn Ackermann unterstützte die vereinsinternen Fortbildungen und referierte am 20. November in Folge des Übungsleitertreffens zum Thema Sportverletzungen. Im Vordergrund standen dabei die Verletzungen der

Sprung- und Kniegelenke sowie Erstversorgungsmaßnahmen. Sehr anschaulich erklärte Björn Ackermann in Wort und Bild die unterschiedlichen Verletzungsmöglichkeiten und die erforderlichen Erstmaßnahmen, die die Trainer,

Übungsleiter und Betreuer sofort anwenden sollten. Der zweite TURA-Netzwerk-Newsletter mit vielen interessanten Neuigkeiten und Informationen erscheint in Kürze. Interessierte an diesem Newsletter sollten sich mit der TURA-Geschäftsstelle in Verbindung setzen.



Vereinsarzt Björn Ackermann demonstriert eine Verletzung im Sprunggelenk.

Die nächsten Fortbildungen

Die nächste Fortbildung für Trainer und Übungsleiter findet am Montag, 12. Januar 2004, 18 bis 20 Uhr, im Medienraum des TURA-Vereinszentrums zum Thema Sport- und Versicherungsfragen statt. Referentin ist Hanna Tietjen - Hammer, Mitarbeiterin beim Landessportbund Bremen und der ARAG - Sportversicherung.

Eine weitere Fortbildung findet am Montag, 23. Februar 2004, 18 bis 20 Uhr, im Medienraum des TURA-Vereinszentrums zum Thema: „Tape bei Sportverletzungen“ statt. Das Tape ist nicht ganz einfach, denn der Verband zeigt nur dann den gewünschten Effekt, wenn er richtig geklebt ist. Wie ein Grundverband fachmännisch angelegt wird, können alle Teilnehmer bei der Fortbildung lernen. Referent ist Dr. Björn Ackermann.

Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt auf 25 Personen, bitte Anmeldung in der TURA-Geschäftsstelle.

TURA: Urlaub im Herzen der Alpen

Bei herrlichem Sommerwetter fuhren 70 Senioren von TURA am 8. August 2003 mit zwei Bussen nach Fügen/Zillertal in Österreich. Neun interessante und abwechslungsreiche Tage erwarteten die Reisenden. Nicht umsonst zählt die Region zu den beliebtesten Reisezielen Europas. Das Vierjahreszeiten-Ferienparadies bietet Wan-

lienbetrieb echter Tiroler Prägung. Das Hotel liegt etwas außerhalb des Ortskerns, direkt an der Talstation der Spieljochbahn. Von dort aus erfolgten Ausflüge zum Ahornboden und Tegernsee, zum Achensee mit kleiner Wanderung zur Gramaialm mit Aufenthalt in Pertisau, zur Kundele-Klamm in der Wildschönau und anschließendem Aufenthalt in Rattenberg, der kleinsten Stadt Tirols sowie zum Ahornboden in das Tal der 1000 Rinder.

Eine Tour führte auch zum Tuxer Kamm, der parallel zum Hauptkamm der Zillertaler Alpen verläuft, und reich an ausgedehnten Gletschern und stolzen Gipfeln ist. Die Temperaturen lagen bei angenehmen 25 Grad. Die gesamte Gruppe fuhr bis zur zweiten Station „Ferner Haus“ des Tuxer Gletschers und beobachtete von dort aus mit großem Interesse die österreichische und japanische Nationalmannschaft der Männer beim Abfahrtslauf – Training, denn auch im Sommer ist am Tuxer Kamm das Skilaufen möglich.

Auf dem Spieljoch trafen sich alle Teilnehmer in 1800 Meter Höhe, genossen ein Sonnenbad oder unternahmen kleinere Wanderungen, um dann später individuell den Rückweg anzutreten.

In Auffach verlebte die Gruppe einen gemütlichen Nachmittag. Bereits 1990 war eine TURA-Gruppe dort zu Gast, und die Inhaberin vom Auffacher Hof freute sich, dass sie so viele Bekannte begrüßen konnte.



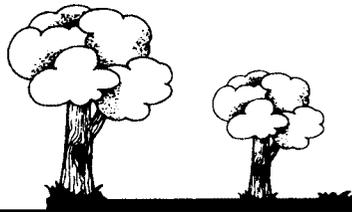
Pause: Anneliese Plüss, Vera Terinde, Gisela Doofe, Marga Craß, Anneliese Buss, Erna Peters, Rena Tjarks und Eva Ehmke (sitzend, von links) entspannen sich an der Talstation. In der hinteren Reihe stehen Gerda Grap (links) und Adele Chors.

dern, Sport und Freizeit. Tirol ist mit etwa 650 000 Einwohnern das drittgrößte Bundesland und mit mehr als 400 000 Fremdenbetten das beliebteste Urlaubsland Österreichs.

Untergebracht war die Gruppe aus Bremen im Hotel Kohlerhof und Spieljoch, einem Fami-

Garten- und Landschaftsbau

HIRSCHHAUSEN



Neuanlagen und Gestaltung · Holz- und Zaunbau · Teichbau · Baum- u. Heckenschnitt · Rasen- und Anlagenpflege · Fertigrasenneuanlagen
Naturstein- und Pflasterarbeiten · Dach- und Fassadenbegrünung

Heuberg 8 · 27628 Wulsbüttel

Tel. 04746 - 722 42 · Fax 04746 - 322 · Auto 0171 - 41 66 500

„Nirgends ist die Ostsee schöner als in Mecklenburg-Vorpommern“

Den Volksmund „Nirgends ist die Ostsee schöner als in Mecklenburg-Vorpommern“ überprüften 93 reiselustige Senioren vom 28. September bis 2. Oktober auf seinen Wahrheitsgehalt. Mit zwei Bussen ging die Fahrt über Hamburg Richtung Wismar, Rostock, Damgar-

und Bansin durfte natürlich nicht fehlen. Diese drei Seebäder sind durch eine über zehn Kilometer lange Promenade miteinander verbunden. Ahlbecks Wahrzeichen ist die 1899 erbaute Seebrücke mit ihren vier Türmen, davor die Jugendstiluhr. Von der Seebrücke in Zinnowitz fuhr die TURA-Gruppe mit dem Schiff nach Swinemünde/Polen, um dort nach Herzenslust zu bummeln. Den Rückweg über die polnische Grenze bis nach Ahlbeck legten die Urlauber zu Fuß zurück. Den „freien“ Tag verbrachten die Teilnehmer mit verschiedenen Unternehmungen: einige genossen die herrliche Umgebung mit ausgedehnten Spaziergängen, andere erkundeten die Insel per Fahrrad oder mit



Die gesamte Reisegruppe präsentierte sich mit Fahrer Burchard Reich auf dem Busparkplatz in Rostock.

ten, Stralsund, Greifswald, Wolgast bis ins traditionsreiche Seebad Zinnowitz auf der Sonneninsel Usedom, wo die Reisegruppe im Hotel Baltic Zimmer bezog.

Seniorensportleiterin Jutta Ackermann hatte gemeinsam mit dem Reisedienst Pucks wieder ein abwechslungsreiches Programm ausgearbeitet, um das traditionelle Urlaubsgebiet mit seinen zahlreichen Natur- und Kulturdenkmälern, mehreren Naturschutzgebieten sowie einem Netz von Wanderwegen zu erkunden.



Gute Stimmung herrschte auch in Stralsund bei Heinz und Günter Ackermann, Jochen Apelt, Heinz Raschen (hintere Reihe, von links) sowie Irmgard Raschen, Jutta Ackermann, Monika Apelt und Ursel Ackermann (vor dem Brunnen, von links).

Eine Inselrundfahrt mit gleichzeitigem Besuch der drei Kaiserbäder Ahlbeck, Heringsdorf

der Usedomer Bäder – Bahn.

Auf der Rückreise wurde in Rostock ein Zwischenstopp eingelegt. Einstimmig bestätigten die Senioren nach Ankunft in Bremen die Aussage: „Nirgends ist die Ostsee schöner als in Mecklenburg – Vorpommern!“



Auf der Vinetabrücke in Zinnowitz warten Gerhild Lippold, Annelies von Almen und Frank Lippold auf das Schiff Richtung Swinemünde (von links).

Schon gehört,

dass der nächste Winterwandertag von TURA am 31. Januar 2004 stattfindet. Anmeldungen für die Fahrt nach Braunlage/Harz sind in der TURA-Geschäftsstelle erbeten. Achtung: Die Kanu-Abteilung von TURA fährt am 7. Februar 2004 mit zwei Bussen in den Harz. Anmeldung bitte bei Abteilungsleiter Lutz Steenken, Telefon 0421/629260.

Mittwochsgruppe von Helga Wohlers auf Usedom

Vom 26. bis 28. September erlebten 29 Turnerinnen der Mittwochsgruppe von Helga Wohlers erlebnisreiche Tage im Seeheilbad Heringsdorf auf Usedom (Hotel Arte Vita). Auf der Hinreise stand ein Stadtbummel in der Hansestadt Rostock auf dem Programm. Den ersten Abend nutzte die Gruppe gleich zu einem Bummel am Strand. Höhepunkt des Aufenthalts auf der Insel mit den meisten Sonnentagen in Deutschland war eine Inselrundfahrt, auf der die Badeorte Zinnowitz, Ahlbeck, Koserow und Bansin besucht wurden. Die Rückreise erfolgte über Anklam, Neubrandenburg, Waren, Müritznationalpark und Schwerin.



Zu Spaziergängen lädt der herrlichen Strand von Usedom ein.



Karl-Heinz Möhlenbrock feierte am 12. November seinen 70. Geburtstag. Im Namen des TURA-Präsidiums gratulierte Cornelia Wiedemeyer sehr herzlich.



45 Turnerinnen standen Spalier und gratulierten mit 70 Rosen Helga Wohlers zu ihrem Geburtstag.

Weitere Termine der Senioren im Jahr 2004:

18. Februar,	Kohlessen im Bootshaus	14. bis 25. Mai,	Reise nach Masuren
2. März,	Jahreshauptversammlung der Seniorensportabteilung	2. Juni,	Heringsessen im Bootshaus
22. März,	Besuch bei VW in Wolfsburg	25. Juni,	Besuch im Rosarium in Sangerhausen, die größte Rosenzucht der Welt
21. April,	Modenschau in Oberlübbe		

Unseren Gästen und Freunden frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr

Bei uns gibts Bier auf 10er-Karte ...



»Zum Fass«

Das Familienlokal im Bremer Westen
Lindenhofstraße 35b · Telefon 61 32 35

Wechsel in der Vereinsgaststätte

Nach dem plötzlichen Fernbleiben des bisherigen Wirts, Kai-Uwe Rübke, am 2. Dezember hat das TURA-Präsidium unverzüglich gehandelt und das Pachtverhältnis für die Gaststätte im Vereinszentrum sofort beendet. Das Präsidium zeigte sich in einer Sondersitzung zutiefst bestürzt und enttäuscht über die nicht vorhersehbare Entwicklung.

Dem Präsidium ist es gelungen, die Vereinsgaststätte kurzfristig neu zu verpachten. Der neue Pächter, Frank Albers, möchte eine langfristige Perspektive für den beliebten Sportlertreff in Gröpelingen schaffen. Frank Albers und sein Partner Jörg Ruseler und Familien sind in der Bremer Gastronomieszene keine Unbekannten und verfügen hier über langjährige Erfahrungen. Für die Gaststätte und die Zusammenarbeit mit TURA haben beide zahlreiche interessante Ideen. Ab Januar 2004 soll auch wieder montags geöffnet werden. Die bisherigen Öffnungszeiten werktags ab 15 Uhr sowie samstags und sonntags ab 11 Uhr bleiben bestehen. Berit Hansen gehört auch dem neuen Team an.

Das Präsidium wünscht einen guten Start und erwartet, dass alle TURAner dem neuen Pächter das nötige Vertrauen entgegenbringen.



Frank Albers heißt der neue Pächter der Gaststätte im TURA-Vereinszentrum. Berit Hansen gehört auch dem neuen Team an.

Alle bisher verabredeten Veranstaltungen finden wie geplant statt! Dies gilt auch für die Silvesterfeier. Falls noch kein Kontakt aufgenommen wurde, sollte Frank Albers umgehend in der Vereinsgaststätte unter Telefon 6160432 (wie bisher) angerufen werden. Auch Ideen und Vorschläge für einen neuen Namen der Gaststätte sind gefragt.

Horst Holzapfel pflegt Kontakte

Gäste aus Amerika, Glückwünsche zu Geburtstagen und Ehemaligentreffen: Horst Holzapfel pflegt weiterhin die Kontakte mit früheren, langjährigen Mitgliedern von TURA. Mit der Handballerin Ruth und dem Fußballer Helmut Schumacher, die in den USA leben, waren kürzlich wieder langjährige TURAner zu Gast in Bremen. Auf besonderen Wunsch hatte Horst Holzapfel frühere TURAner aus diesem Anlass in den Ratskeller eingeladen. Mit dabei Herma und Ernst Blanke, Heini und Margret Träbing sowie Johann Gerken. Haupt-Gesprächsthema des langen Abends: die schönen Zeiten bei TURA, zusammen mit den vielen Mitgliedern aller Abteilungen im alten Heim an der Orthstraße.



Wir freuen uns auf Ihren Besuch in 2004.

BRILLEN

KAISER

Unser Eich ist 5 Euro wert. Bei einem Kauf ab 50 Euro = ein Eich pro Kauf

Danke sagt das Brillen Kaiser Team für das entgegen gebrachte Vertrauen, schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

tel. 0421/61 29 87
28237 bremen
gröpelinger heerstrasse 210

- gröpelingen -

TURAs Vereinsarzt informiert: Blutspende

Täglich werden in Bremen und Umgebung Blutpräparate für Menschen hergestellt, die entweder erkrankt sind oder einen Unfall erlitten. In vielen Fällen könnten die Menschen ohne Blutpräparate nicht überleben. Das Blut wird sowohl bei Operationen als auch zur Transfusion zum Beispiel bei Krebserkrankungen benötigt. Leider stehen nicht genügend Blutreserven zur Verfügung, um den täglich Bedarf, insbesondere im Notfall, zu decken. Besonders Kinder sind immer wieder bei Blutkrebserkrankungen auf die Hilfe von Spendern angewiesen. Da jeder in die Situation kommen kann, Blut zu benötigen, sollte sich auch jeder Einzelne Gedanken machen, ob eine Blutspende, entweder als Vollblut oder als Präparat mit nur einigen Blutbestandteilen, für ihn in Frage kommt. Insbesondere Sportler haben hier eine große Verantwortung und ebenso eine Vorbildfunktion für andere.

Es besteht die Möglichkeit Blut als Blutkonserven zu spenden. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit ausschließlich Blutplättchen (Thrombozyten) zu spenden. Hierbei werden die Blutplättchen vom Blut getrennt und das Restblut wird dem Spender durch Infusion zurückgeführt. Beide Möglichkeiten werden in Bremen vom Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes angeboten. Das Institut befindet sich auf dem Gelände des Zentralkrankenhauses St.-Jürgen-Straße. Ein Termin kann unter der Telefonnummer 0421 – 34394931 (Frau Hertzberg) vereinbart werden. Weitere Informationen sind von der Homepage des Blutspendedienstes (www.blutspende-nstob.de) abrufbar.



TURAs Vereinsarzt Dr. Björn Ackermann wirbt für Blutspenden.

Gelungener Grillnachmittag

Ein schöner Erfolg für den veranstaltenden Ältestenrat war der erste Grillnachmittag für Senioren.

Mehr als vierzig Senioren trafen sich am 5. September bei strahlendem Sonnenschein zum Grillen und Klönen auf der Bezirkssportanlage. Gemütlich hergerichtete Tische, leckere Bratwurst



Gerda Kloke (links) und Hilde Lüken bedanken sich bei Dieter Witkowski für die tatkräftige Unterstützung beim Grillnachmittag.

vom Grill und viele mitgebrachte Köstlichkeiten sorgten für einen rundherum gelungenen Nachmittag. Für die Wintermonate sind die beliebten Spiel- und Klönnachmittage bereits terminiert: 16. Januar, 20. Februar, 19. März und 23. April 2004, jeweils freitags von 14.30 bis 17 Uhr im Medienraum des Vereinszentrums an der Lissaer Straße.

Drucksachen • Fahrzeugbeschriftung • Firmenschilder
Frottier- u. Textil-Werbung • Zuckertüten-Werbung
Buttons • Werbemittel / Streuartikel



Preisliste TURA Fanartikel

Badetuch 67x140 cm	12,50 €
T-Shirt (160g, 2-farb. bedruckt)	7,50 €
Becher (Porzellan, 2-farb. gebrannt)	3,00 €
Cap	6,00 €
100 Jahre TURA	5,00 €
100 Jahre Spielleute-Orchester	5,00 €
Wimpel	7,50 €

Hip-Hop und Chart-Dancing

Jeweils am Donnerstag in der Zeit von 16 bis 17 Uhr bietet Übungsleiterin Iris Moustapha Hip-Hop und Chart-Dancing an. Mädchen und Jungen ab acht Jahren sind herzlich eingeladen zum zweimaligen kostenlosen Training in der Sporthalle des Vereinszentrums an der Lissaer Straße. Gelernt werden Schritte aus dem Hip-Hop-Tanzbereich und Choreografien nach aktueller Musik einstudiert. Interessierte können ihre eigenen CDs mitbringen. Weitere Informationen unter Telefon 613410.

Schon gehört,

dass alle Abteilungen und Gruppen von TURA ihren Sport im Studio des Offenen Kanals in der Sendung „TURA aktuell“ vorstellen können. Dazu gehören auch Gruppen, die erst in den Vorbereitungen für eine neue Vorführung stecken. „Bewerbungen“ an Ekkehard Lentz, Tel. 3961892, oder tv@tura-bremen.de.

Schon gehört,

dass Kameramann Wilfried Hoberg auch außerhalb von „TURA aktuell“ sehr gefragt ist. So filmte er die Einführung von Peter Bick in sein neues Amt als Seemannspastor der Bremischen Evangelischen Kirche und drehte bei der Theateraufführung der „Berliner Compagnie“ in der Zionsgemeinde einen fast zweistündigen Film, der am 30. Januar im Offenen Kanal gezeigt wird.

Vorbeugende Wirbelsäulengymnastik

Stundenlang am Schreibtisch sitzen, lange Autofahrten, einseitige Arbeitsbewegungen – da kann der Rücken ziemlich schmerzen. Übungsleiterin Jutta Ackermann zeigt an jedem Donnerstagsvormittag in der Zeit von 9 bis 10 Uhr in der Sporthalle des TURA-Vereinszentrums Möglichkeiten auf, gelernte Übungen in den Tagesablauf einzubauen und damit einen Ausgleich zu den „Alltagsbewegungen“ des Körpers zu schaffen. Ein Einstieg in diese Gruppe ist jederzeit möglich, und es sollen auch jene angesprochen werden, die bislang wenig oder gar keinen Sport ausgeübt haben.

„Aktiv gegen Osteoporose“

Am Donnerstag, 8. Januar 2004, beginnt bei TURA wieder das Angebot „Aktiv gegen Osteoporose“ in der Sporthalle des Vereinszentrums. Bei an Osteoporose Erkrankten nimmt die Knochendichte ab, und die Gefahr von Brüchen wächst. Übungsleiterin Jutta Ackermann, mehrfach mit dem „Pluspunkt Gesundheit“ ausgezeichnet, vermittelt in der Zeit von 10 bis 11 Uhr Kenntnisse und bietet sportliche Übungen zur Vorbeugung und Erhaltung der „Knochengesundheit“ an. Anmeldungen und weitere Informationen in der TURA-Geschäftsstelle, Telefon 613410.

„Wer rastet, der rostet!“

Dieses Motto trifft nicht auf Inge Schade zu, die sich in der Seniorengymnastik und mit weiteren Sportangeboten von TURA fit hält.

Im Urlaub erwanderte sie gemeinsam mit Ehemann Thomas die goldene Wandernadel des Touristenverbandes Söll am Wilden Kaiser in Tirol/Österreich. Ausgestellt wird die Auszeichnung ab 300 Punkte, Inge erreichte stolze 380 mit täglich bis zu dreistündigen Wanderungen auf Almen und zu Hütten.

Auch im Urlaub ist Inge Schade sportlich gut zu Fuß.



TURA bietet Sport für Schlaganfall-Betroffene

Etwas Besonderes in Bremen: Der Sportverein TURA bietet immer montags von 18 bis 19 Uhr Sport für Schlaganfall-Betroffene an. Übungsleiterin Siegrid Richter erklärt: „Schlaganfall-Betroffene können in der Gemeinschaft weitaus mehr, als ihnen allgemein zugesprochen wird“. Gymnastik, Bewegungsspiele, Entspannungsübungen und Informationen stehen auf dem Programm. Menschen mit unterschiedlichen Einschränkungen und Möglichkeiten nach einem Schlaganfall sind zu diesem Angebot eingeladen. Treffpunkt ist das behindertengerechte

Vereinszentrum von TURA an der Lissaer Straße 60. Weitere Informationen und Anmeldung in der TURA-Geschäftsstelle, Telefon 613410. Der Rat der Europäischen Union erklärte das Jahr 2003 zum „Europäischen Jahr der Menschen mit Behinderungen“. TURA und die Selbsthilfegruppe der Schlaganfallbetroffenen in Bremen (SHG Hoffnung) boten aus diesem Anlass in Kooperation mit dem Behinderten-Sportverband Bremen (BSB e.V.) bereits im Februar einen bewegten Nachmittag speziell für Schlaganfall-Betroffene und ihre Angehörigen an.

Wellness-Tag für Sie und Ihn in Cuxhaven

Der Wellness-Tag von TURA erfreut sich großer Beliebtheit. Vereinsarzt Björn Ackermann bietet am 7. Februar 2004 wieder die Möglichkeit. Das Programm startet um 9.30 Uhr mit einer Begrüßung im Ballance-Trainingscenter, um anschließend in zwei Gruppen das Training aufzunehmen. Neben verschiedenen sportlichen Aktivitäten wie Aqua-Training, Kräftigungs- und Rückengymnastik sowie Fitness-Studio-Nutzung steht ein medizinischer Vortrag auf dem Programm. Ein gesundes Mittagessen im Restaurant Ebken im ahoi-Center sowie Fitness-Getränke runden das Angebot ab. Schriftliche Anmeldungen für den Wellness-Tag sind ab 5. Januar in der TURA-Geschäftsstelle möglich. Ein Bus fährt vom TURA-Vereinszentrum nach Cuxhaven-Duhnen.



Hans Kögel lässt sich auf dem Beinbeuger, einem Gerät zur Stärkung der Gesäß- und hinteren Oberschenkelmuskulatur, behandeln.

Verantwortlicher Herausgeber: TURA Bremen e.V.

Anzeigen: Wolfgang Zimmermann, Tel. 232110, Fax 232119, www.bremen-werbung.de
Fotos und Autorenbeiträge: Jutta Ackermann, Björn Ackermann, Monika Apelt, Friedel Borchers, Sabine Braun, Marina Brumme, Uwe Bückmann, Michael Buhlrich, Herwig Claußen, Hannelore Diekmeyer, Frank-Udo Enkel, Gerold Gerdes, Horst Holzapfel, Brigitte Honnens, Fredi Jeschke, Andreas Kramer, Heike und Klaus Kremling, Heiko Kreuzgrabe, Karoline und Ekkehard Lentz, Frank Lippold, Jürgen Lippold, Marco Poppe, Udo Pundsack, Peter Schwarz, Claudia Schlebrügge, Lutz Steenken, Peter Stoldt, Wilma Warbel, Walter Weber, Cornelia Wiedemeyer, Helga Wohlers
Gestaltung: Wolfgang Zimmermann © 2003 · e-mail: wzi@bremen-werbung.de
Scans: www.digitaldruck4u.de · e-mail: wzi@digitaldruck4u.de

Wir danken unseren Inserenten für die nachhaltige Unterstützung unserer Arbeit und empfehlen sie unseren Lesern gern zum Auf- und Ausbau von Geschäftskontakten.



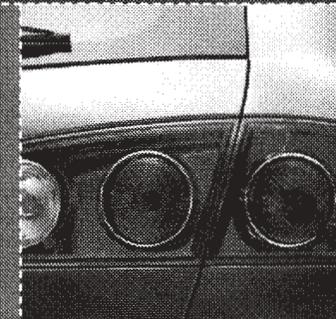
Abb.: Ibiza Sport

**Lust auf Ibiza?
Dann geben
Sie uns Ihren
Alten!**



Abb.: Ibiza Sport mit Sonderausstattung

**Bis zu 96 kW (130 PS)
Vollverzinkung
ABS mit EBV
4 Airbags**





SEAT

**Bremens Nr.1
Lübkeermann + Benthe**

Gröpelinger Heerstraße 325
28239 Bremen · Telefon 61 12 30

Gebrauchtwagen-Angebote unter www.seat-bremen.de

Herausgeber:
Auflage:

Turn- und Rasensportverein e.V. (TURA), Postfach 21 01 14. 28221 Bremen
3.800 Exemplare · Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten
Umweltfreundlich: gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

EL MARIACHI
NEW MEXICAN STYLE

BAR & RESTAURANT
Mexikanische & Spanische Spezialitäten

Tapas & Tex Mex Food Events & Partyservice
Cocktails & Cigarren Cocktails & Salsa-Kurse

Montag Burritos (alle 7,- €)	Dienstag Chimichangas (alle 7,50 €)	Mittwoch Mexican Fajitas (alle 10,90 €)
Donnerstag Bartender Cocktail (für 4,- €)	Freitag Coprinha und Mojito (0,5 l für 6,50 €)	Sonntag American Burger Day (alle 7,- €)

3x in Bremen

V.d.Steintor 206 Waller Heerstr. 35
☎ 70 40 90 ☎ 38 20 60
Schwachhauser Heerstr. 186
☎ 21 30 83
www.el-mariachi.de Fax 2 21 90 00

Täglich ab 17.00 Uhr - open end